EP:Schreck
ElectronicPartner
Peesen bei Weiz | 03172 46000
Elektrogeräte & Service!
www.schreck.at

Weizer Bezirks Journal
Nr. 253 • Februar 2021

RM 02A034175
Postentgelt bar bezahlt
An einen Haushalt
Verlagspostamt 8160 Weiz

Tel.: 0664/1805833
weizerbezirksjournal@a1.net
www.weizerjournal.at
Find us on Facebook

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL WLTP Gesamtverbrauch 3008: 1,3 – 7,3 l/100 km, CO_2-Emissionen (kombiniert) 30 – 147 g/km.
WLTP Gesamtverbrauch 3008 Hybrid4: 1,3 – 1,4 l/100 km, CO_2-Emissionen (kombiniert) 30 – 31 g/km

PEUGEOT

AUTOHAUS FRITZ – Gleisdorf
Bürgergasse 22, www.autohausfritz.at

AUTOHAUS FRIESENBICHLER – Birkfeld
Rattenerstraße 9, www.autohaus-friesenbichler.at

AUTOHAUS STACHERL – Weiz
Wielandgasse 6, www.stacherl.at

AUTO WILFLING – Sinabelkirchen
Obergroßau 72, www.auto-wilfling.at

„Dere Gleisdorf“ • Gleisdorfer Jugendliche im Interview

„Dere Gleisdorf City“ – ist das neue (Jugend-)Format des Jugendreferates der Stadtgemeinde Gleisdorf! Das Projekt wurde von Andrei Bobei und Lukas Spenger als Online-Videoserie ins Leben gerufen und wird mit Unterstützung der Stadt ein Jahr lang umgesetzt. Die ersten Episoden sind bereits am eigenen YouTube-Kanal online.

„Die Idee von 'Dere Gleisdorf City' ist es, möglichst viele unterschiedliche Gleisdorferinnen und Gleisdorfer - von der Brotbäckerin bis zum Bauarbeiter - vor den Vorhang zu holen und eben die Geschichten der Menschen, die hier leben, zu erzählen.“, so Jugendreferent Dominik Kutschera. Auf erfrischend-jugendliche Art wird über individuelle Geschichten, Erlebnisse, Erfahrungen, Anliegen und Werdegänge von jungen Einwohnerinnen und Einwohnern berichtet. Während sich Andrei um jegliche organisatorische Belange der Post-Produktion im Hintergrund kümmert, steht Lukas als Moderator des Formats vor der Kamera. Unterstützt wird die Produktion dabei von der Gleisdorfer Agentur Black Phoenix Positioning, zum Großteil unentgeltlich, um das frische Jugendformat zu fördern. So können hochqualitative, kurze, kompakte Videos produziert werden. Über einen Zeitraum von einem Jahr sind insgesamt 24 Episoden (bei zwei Folgen pro Monat) geplant. Die ersten Folgen wurden Ende 2020 noch am eigenen YouTube-Kanal „Dere Gleisdorf City“ veröffentlicht. Für die Premierenfolge wurde Junglandwirtin und Jungbäckerin Selina Eberl zum Interview gebeten, es folgten Sebastian

Alle Bilder KK

Baciu, ein junger Bauarbeiter, die kleine Marie in der Weihnachtsausgabe und die Studentin Laura Paar. Folge 5 wird ab 30. Jänner ausgestrahlt, mit Martina Ulrich. Schon seit sie 14 ist, engagiert sie sich „aus Liebe zum Menschen“ ehrenamtlich beim Roten Kreuz in Gleisdorf …
-> Siehe YouTube-Kanal „Dere Gleisdorf“
Zum YouTube Kanal „Dere Gleisdorf“: https://bit.ly/3qXDusG
Zum Trailer von „Dere Gleisdorf“: https://bit.ly/2KQj0Cv

-> Es werden noch weitere Gleisdorfer Jugendliche gesucht: Hast auch du Interesse in einem Video zu sehen zu sein und deine Geschichte zu erzählen? Dann melde dich auf Facebook oder Insta bei Andrei oder Lukas.

AIR SMILEY der HTL Weiz an die VS Weiz übergeben

Die Diskussionen über das richtige Lüften von Klassenräumen während des Unterrichts haben sicherlich viele am Beginn dieses Schuljahres mitbekommen. Diese Diskussionen haben Gerald Friedrich (Geschäftsführer vom Studienzentrum Weiz) dazu bewogen, an der HTL Weiz anzufragen, ob es möglich wäre, ein Messgerät zu entwerfen und auch zu fertigen, welches in jedem Klassenraum aufgestellt werden kann und allen einfach anzeigt, ob es Zeit ist zu lüften.
Die HTL Weiz, allen voran Werkstättenleiter Wolfgang Höllerbauer, begann sofort an einem ersten Entwurf zu arbeiten. Als dieser Entwurf soweit spruchreif war und eine Realisierung möglich schien, erklärte sich das Studienzentrum Weiz bereit, die Kosten zu übernehmen und für jede Schulklasse des Pflichtschulclusters der VS Weiz und der ASO Weiz ein solches Messgerät anzuschaffen.
Trotz Lockdown und Distance Learning wurden die Geräte in den letzten Wochen von Schülerinnen und Schülern der HTL Weiz gefertigt, zusammengebaut und die notwendige Software entwickelt.

Alle Bilder KK

Das Messgerät zeigt über einen LED-Farbring in den Ampelfarben an, wann es notwendig ist zu lüften. Weiters besitzt es eine Anzeige, auf der Lufttemperatur, Luftfeuchte und der CO2-Gehalt angezeigt werden. Umgesetzt wurde das Projekt überwiegend von zweiten und dritten Klassen der HTL Weiz mit Unterstützung von Werkstättenleiter Wolfgang Höllerbauer und dem Informatiker Christoph Wurzinger.

Das Besondere an diesem Projekt war, dass nicht nur abteilungsübergreifend (Elektrotechnik, Informationstechnologie, Maschinenbau) gearbeitet wurde, sondern auch, dass Theorie und Praxis in einem Projekt vereint wurden. Der Entwurf wurde im Theorieunterricht erdacht und im Werkstättenunterricht praktisch umgesetzt. „Ein schönes Beispiel dafür, welche Kompetenzen an einer HTL vermittelt werden“, betont Direktor Gottfried Purkarthofer von der HTL Weiz.
Das Messgerät wurde von der HTL Weiz auf den Namen „AIR SMILEY“ getauft und konnte am 21.12. 2020 an die Direktorin des Pflichschulclusters der VS Weiz und der ASO Weiz, Lydia Kalcher, übergeben werden.
„Wir freuen uns sehr über diese tollen Geräte, die wir sicherlich auch nach Corona verwenden werden. Wir sind ja auch Umweltzeichen-Schule und da ist richtiges Lüften auf jeden Fall ein Thema. Großen Dank an die HTL Weiz für die Umsetzung und an das Studienzentrum Weiz und Gerald Friedrich für das Sponsoring“, so Lydia Kalcher bei der Übernahme der Geräte.
Die organisatorische Abwicklung des Projektes erfolgte durch das TTZ der HTL Weiz in Person von Geschäftsführer Friedrich Rieger. Das TTZ der HTL Weiz hat sich auch bereit erklärt, einen Teil der Kosten zu übernehmen.

ROSEL

Fachberatung • Superservice • Superpreise

Unser hauseigener Kundendienst garantiert auch Service nach dem Kauf!

Elektrogroßhandel • Elektro-Installationen • Küchenstudio
Bäderstudio • Ofenstudio • 2000 m² Ausstellungsfläche

Technik Center Rosel • 8190 Birkfeld • Gasener Straße 1 • Tel. 03174 / 4448 • E-Mail: birkfeld@rosel.at • www.rosel.at

BERATUNG + SERVICE – WIR SIND AUCH IN DER KRISE FÜR SIE DA

beko

Waschmaschine
EV 62000
- EEK: A+++
- 6 kg
- 1200U/min
- HxBxT: 840x 600x440 mm

statt 299,-
€ 199,-

beko

Waschmaschine
WTV 7836 STB
- EEK: A+++
- 7 kg
- 1600 U/min
- Programme: 15
- HxBxT: 840x 600x550 mm

statt 449,-
€ 349,-

AEG

Waschmaschine
L6FBC4470
- EEK: A+++
- 7 kg
- 1400U/min
- ProTex-Trommel
- HxBxT: 847x 596x576 mm

statt 599,-
€ 449,-

Miele

Waschmaschine
WCA 030 WCS
- EEK: A+++
- 7 kg
- 1400U/min
- ProTex-Trommel
- HxBxT: 847x 596x576 mm

AKTION

beko

Wärmepumpentrockner
DE 8537
- EEK: A+++
- 8 kg
- Programme: 15
- Zusatzfunktionen: 4
- HxBxT: 846x 597x609 mm

statt 499,-
€ 399,-

elektrabregenz

Wärmepumpentrockner
TKFS 83321
- EEK: A+++
- 5 Jahre Garantie
- 8 kg
- Programme: 16
- HxBxT: 546x 597x654 mm

statt 749,-
€ 549,-

elektrabregenz

Gefrierschrank
FSN 9763
- EEK: A++
- LED Display
- Nutzinhalt Gefrierteil: 250 l
- HxBxT: 1714x 595x655 mm

statt 649,-
€ 449,-

LIEBHERR

Gefrierschrank
GNP 3013
- EEK: A++
- 257 l
- NoFrost
- Schnellgefrierern
- HxBxT: 1841x 600x630 mm

statt 946,-
€ 699,-

REGIONAL EINKAUFEN – ARBEITSPLÄTZE SICHERN

beko

Einbaugeschirrspüler
DSN 04420 X
- EEK: A++
- Programme: 4
- 14 Maßgedecke
- Aqua Stop
- Normbreite: 60 cm

statt 399,-
€ 299,-

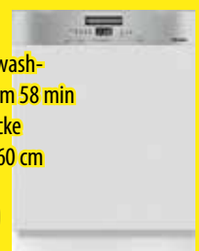
AEG

Einbaugeschirrspüler
FES 5261 integriert
- 5 Jahre Garantie
- EEK: A++
- 13 Maßgedecke
- Air Dry

statt 769,-
€ 549,-

Miele

Einbaugeschirrspüler
G 5000 Sci
- integriert
- EEK: A++
- Quick Powerwash-Kurzprogramm 58 min
- 14 Maßgedecke
- Normbreite: 60 cm



AKTION

PHILIPS

Kaffeevollautomat
EP 2224/10
- grau/schwarz
- 1,8l abnehmbar
- 12 stufiges Mahlwerk
- Kaffeetemperatur: 3-stufig einstellbar
- Leistung: 1500 W

statt 399,99
€ 299,-

GRAEF

Alleschneider M 30
- Vollmetallausführung
- Schnittstärkeneinstellung 0 - 20 mm
- Schlitten aus Metall, abnehmbar
- Massive, bruchsichere Glasbodenplatte
- Kunststofftablett

jetzt nur
€ 279,-

ROWENTA

Akku-Stielsauger
RH 6974
- abnehmbarer Handsauger
- 2 Leistungsstufen
- Fugendüse, Mini-Turbodüse/-bürste, Möbeldüse/-bürste, Tierhaarbürste
- ca. 45 Minuten Betriebszeit

statt 319,99
€ 169,-

PHILIPS

Rasierer
S 1070/04
- Nass-/Trocken-anwendung
- Akkubetrieb
- Abwaschbar unter fließendem Wasser
- Flexible Scherköpfe

jetzt nur
€ 49,90

UNSERE SERVICE-LEISTUNGEN FÜR SIE:

Zustellung | Aufstellung | Einbau | Großes Lager – Ware sofort zum Mitnehmen | E-Installation | Sat-Montage | Reparatur durch unseren hauseigenen Kundendienst

Technik Center Rosel • 8190 Birkfeld • Gasener Straße 1 • Tel. 03174 / 4448 • www.rosel.at

Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten. Statt Preise beziehen sich auf den unverbindlich empfohlenen Verkaufspreis der Lieferanten! Aktionspreise bis 13.02.2021. WJ

Sonja Stoppacher

Schwere Beine, schmerzende Gelenke

Viele Menschen kennen das Gefühl, dass sich ihre Gelenke steif anfühlen, wenn sie am Morgen wach werden. Sie brauchen dann eine Weile, bis sie aus dem Bett sind und der Körper wieder einigermaßen beweglich ist. Auch ich habe diese Erfahrung schon einmal gemacht. Mein erster Gedanke war; ich bin noch viel zu jung für diese steifen Glieder am Morgen; warum geht es mir so. Zuerst habe ich mich mit meiner Ernährung beschäftigt. Was esse ich, wieviel und vor allem wann? Das wichtigste, trinke ich genug Leitungswasser? Fazit: Wasser trinke ich genug, 2 -3 Liter, doch ich esse zu spät am Abend. Übersäuerung spielt eine große Rolle, wenn auch die Finger oder andere Gelenke oft schmerzen. Besonders nach vielen Feiertagen mit üppigem Essen und Weihnachtsmehlspeisen ist eine Basenkur angesagt. Ich habe begonnen, am Abend ein Cosmo Basenpulver zu trinken. Meine Ernährung habe ich etwas verändert und siehe da, ich fühle mich leicht und beschwerdefrei. Wir helfen euch gerne, damit auch ihr wieder leicht aus dem Bett kommt und euch wohl fühlt. Es könnte ja auch sein, dass es andere Mitspieler auf energetischer Ebene gibt, die einem das Leben schwer machen, oder die Folgen einer Borrelieninfektion.

Euer Team
Sonja und Reinhard
aus der Energieoase

Gesundheitsblog auf
www.energieoase.or.at

Energie Oase

Energetik - Ahnenkreis
Schamanische Arbeit
DELTA-Scan Bioresonanz

Sonja Stoppacher
Tel. 0664 / 43 84 313
Keltenweg 31
8160 Thannhausen
www.energieoase.or.at

Heidi Schatzmayr
Energetikerin
Bachblütenberaterin
Telefon: 03177/2211
heidi@schatzmayr.com

Wenn meine Zeit um ist, werde ich gehen.

Meinen Rückfahrschein hab ich schon bei meiner Geburt mitbekommen.
Ich weiß nicht wann, ich weiß nicht, wodurch es soweit sein wird. Ist es eine Krankheit, ein Virus, ein Unfall? Ich weiß nicht, welche Erfahrungen meine Seele machen will. Auf jeden Fall bin ich bereit, wenn meine Zeit hier auf Erden abgelaufen ist.
Ich habe keine Angst vorm Sterben. Sterben ist wie Einschlafen und man wacht auf der anderen Seite wieder auf.
Schwer ist es nur für die Angehörigen, die darunter leiden, einen geliebten Menschen loslassen zu müssen.
Mein Leben ist in Gottes Hand und Gott ist die Liebe, die alles trägt und alles zu einem guten Ende führt.
Es gibt schon so viele Erzählungen von Nah-Tod-Erlebnissen. Alle wollten lieber drüben bleiben, aber durften noch nicht, weil sie auf Erden noch was zu erledigen hatten.
Mit diesen Gedanken lebe ich im inneren Frieden und in Geborgenheit.
Ich befolge alle Vorschriften, die die Regierung im verzweifelten Kampf gegen das Ausbreiten des Virus vorschreibt, jedoch eines weiß ich mit Sicherheit: Mein wirklicher Schutz ist Gott. Das kann man in seinem Herzen fühlen, egal in welcher Religionsgemeinschaft man ist. Wichtig ist nur das innere Bewusstsein, das ganz persönliche Hinwenden. Da bleibt kein Platz für Angst. Das ist meine tiefste Überzeugung.

Das wünsche ich Ihnen auch!
Ihre Heidi Schatzmayr

vom Gartendoktor

Hans Höfler,
Senior der Gartenbaumschule Höfler,
Puch bei Weiz
Fax: 03177/4166020
e-mail:
hans.maria.hoefler@aon.at

Winterschnitt!

Warum soll ich meine Bäume und Sträucher schneiden? Die Natur macht das auch nicht !
Meine Antwort: Müssen tut man gar nichts, aber sollen, können, wollen…
Hat man doch, zum Unterschied von uns Menschen, dadurch die Möglichkeit, den Baum und Strauch, die Rosen, zu verjüngen und zu verschönen. Sie sammeln wieder neue Kraft und sind vital und bei viele Arten wirkt dies auch lebensverlängernd. „Ach könnte das auch bei unserer Spezies Mensch so wirken!“
Also man soll und darf:
1. Blütengehölze wie Ziersträucher, sowie auch die Rosen, Bäume, Obst usw. bleiben vitaler, gesünder, blühfreudiger und bringen mehr und schönere Blüten und Früchte.
2. Es bilden sich neue junge Triebe, die Blüten und Früchte am jüngeren Holz sind prächtiger.
3. Um Gehölze wieder in eine entsprechende Form zu bringen. Ein Rückschnitt wirkt einer frühzeitigen Vergreisung bzw. Alterung entgegen.
4. Nicht alle Gehölze müssen ständig geschnitten werden. Manche Ahornsorten benötigen kaum einen Schnitt.
5. Aber niemals in willkürliches „Schnipseln verfallen!

Meist wird im ausgehenden Winter geschnitten. Auch der klassische Sommerschnitt ist notwendig und wertvoll. Es gibt aber verschiedene Erfahrungswerte.
So möchte ich Sie, lieber Leser, auf mein Buch „Die Gartenschatzkiste“ verweisen, wo Sie viele weitere Tipps entnehmen können, oder auf unseren „Schnittkurs“ im ausgehenden Winter in der Garten-Baumschule Höfler hinweisen.

Ich hoffe Ihnen damit gute Gedanken mit auf den Weg gegeben zu haben und wünsche Ihnen weiterhin viel Freude beim „Garteln“.

Ihr Gartendoktor
Ök.R Hans Höfler

PLOTZHIRSCH
IM ALTEN RATHAUS

von Stefan Pavek

„Durchhalten und Kopf hoch“

Liebe Plotzhirsch Freunde!
Aktuell fällt es oft schwer zuversichtlich zu sein. Wenn wir uns aber bewusst werden, um wie viel schwieriger und herausfordernder die Lebensumstände für viele andere Menschen auf der Welt während der aktuellen Corona-Pandemie sind, wird alles wieder relativ…
„Essen und trinken hält Leib uns Seele zusammen“, lautet eine alte Weisheit. Nachdem uns schon die sozialen Kontakte und das gesellschaftliche Leben größtenteils fehlen, sollten wir bei der Ernährung umso mehr darauf achten, dass wir uns Gutes tun.
Dazu leisten wir weiterhin unseren Beitrag, indem wir Euch von Montag bis Mittwoch täglich mittags köstliche Speisen zur Abholung frisch zubereiten.

Auch am Sonntag sind wir weiterhin für Euch da, damit neben Home Office, Kinderbetreuung, Hausarbeit und allen anderen Aufgaben, die zu erledigen sind, zumindest am Sonntag die Arbeit in der Küche wegfällt. Mit unserem Plotzhirsch Sonntags-Menü seid Ihr köstlich versorgt!
Unsere aktuelle Speisekarte findet Ihr auf www.tourismus-weiz.at oder gerne auch telefonisch unter der Telefonnummer 0660 3620015.
Wie gesagt - Kopf hoch! Wir freuen uns auf Euch!

Stefan Pavek mit
Doris Hochegeer & Team

PLOTZHIRSCH
WIRTSHAUS
RESTAURANT LOUNGE
Klammstraße 4 • 8160 Weiz
Tel. 03172/46660
genusscatering@gmail.com
www.plotzhirsch.at

Freude am Fahren

THE 1

AB € 199,–/MONAT*

INKL. ÖSTERREICH PAKET UND KOSTENLOSEM SERVICE MIT BMW PAKET CARE

SORGENFREIE WINTERFREUDE.

DIE BMW 1er ÖSTERREICH EDITION AB € 199,–/MONAT*.

Unger GmbH

Dietmannsdorferstr. 330, 8181 St. Ruprecht/Raab
Telefon: 03178/50080, E-Mail: info@unger.bmw.at
www.unger.bmw.at

BMW 1er: von 80 kW (109 PS) bis 225 kW (306 PS), **Kraftstoffverbrauch** gesamt von 4,5 l bis 7,3 l/100 km, CO_2-Emissionen von 118 g bis 167 g CO_2/km. Angegebene Verbrauchs- und CO_2-Emissionswerte ermittelt nach WLTP.

* Gültig bei Kaufvertragsabschluss vom 01.01.2021 bis 31.03.2021, Auslieferung bis 30.06.2021. Ein Angebot der BMW Austria Leasing GmbH für den BMW 118i, beinhaltet kostenloses Service mit dem BMW Paket Care für 4 Jahre oder max. 100.000 km sowie Versicherung für die Mängelbeseitigung in Österreich für das 3. und 4. Jahr ab Erstzulassung bis zum Erreichen einer Fahrleistung von 120.000 Kilometer, es gilt der jeweils zuerst erreichte Grenzwert ab Erstzulassung. BMW Select Leasing für den BMW 118i, Anschaffungswert € 26.493,58, Anzahl. € 4.800,-, Laufzeit 48 Mon., Leasingentgelt € 199,- mtl., 10.000 km p.a., Restwert € 15.057,16, Rechtsgeschäftsgebühr € 138,78, Bearbeitungsgebühr € 260,-, Vollkaskoversicherung vorausgesetzt, effektiver Jahreszins 4,67%, Sollzins variabel 3,99%, Gesamtbelastung € 29.807,94. Beträge inkl. NoVA u. MwSt.. Angebot freibleibend. Verfügbarkeit, Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Symbolfoto

Apotheke mit Herz

Mag. pharm. Simone Derler

Trockene Haut?

Kalte Wintertage, trockene Heizungsluft, häufiger Gebrauch von Desinfektionsmitteln, viel Bildschirmarbeit durch Homeoffice, das alles sind Faktoren, die im Moment unserer Haut bzw. unseren Schleimhäuten zusetzen.

Trockene, rissige Haut an den Händen ist zurzeit unter anderem durch die verwendeten Desinfektionsmittel ein häufiges Thema. Bereits die Auswahl der **Seife** ist entscheidend. Sie sollte vor allem pH-neutral sein, um den Säureschutzmantel der Haut nicht zu zerstören. **Handwaschöle**, als Seifenersatz, wirken zum Beispiel sehr gut rückfettend. Danach baut man die Hautbarriere mit **reichhaltigen Handcremen** wieder auf.

Um die Haut vor der kalten Winterluft zu schützen, gibt es Cremen, die durch einen hohen Fettanteil **vor der Kälte schützen**. Sie sind sowohl für das Gesicht als auch die Hände und Lippen und mit UV-Schutz erhältlich.

Um die Raumluft zu befeuchten und der trockenen Heizungsluft entgegen zu wirken, können **Diffuser** zum Einsatz kommen. Durch Zugabe von **ätherischen Ölen** kann man nicht nur das Immunsystem stärken, sondern auch die Luft desinfizieren und Erkältungen therapieren.

Auch die Augen leiden oft unter Trockenheit. Augentropfen mit **Hyaluronsäure** wirken gut befeuchtend, Produkte mit Lipidanteil bauen die Fettphase der Augenoberfläche wieder auf und bringen dadurch Linderung.

Um die Schleimhäute im Nasen- und Rachenbereich zu befeuchten, eignen sich **Salzwassersprays**, oder Sprays mit **Glycerol**. Auch diverse **Lutschtabletten** können das Trockenheitsgefühl im Rachen nehmen. Diese Produkte bilden einen Schutzfilm auf der Schleimhaut und wirken somit als Barriere für Viren und Bakterien.

Achten Sie zu guter Letzt noch auf ausreichende Flüssigkeitszufuhr, Ihre Haut wird es Ihnen danken!

Ihre Apothekerin
... mit Herz dabei!!!

apothekeweiz
...mit Herz dabei!
Kaplanweg 14 • A-8160 Weiz
Tel. 03172/42200 • Fax DW -15
E-Mail: office@apothekeweiz.at
www.apothekeweiz.at

Kinder-Mund

Besuch von meiner Cousine

Ich sag's Euch, dieser Lockdown ist wirklich ganz schön anstrengend... niemanden darf man zum Spielen einladen oder besuchen - und auch wenn Mama und Papa sich Mühe geben, mit meinen SpielkameradInnen fallen mir fast immer „lustigere Ideen" ein... ;-)

Umso mehr habe ich mich gefreut, als mein Onkel Ingo und meine Cousine Louisa uns in den Weihnachtsferien besuchen gekommen sind. Gemeinsam waren wir Schifahren, Bob fahren, Schneemann bauen und haben lauter lustige Sachen gemacht. Auch gegessen haben wir oft miteinander und da ist Louisa einmal aufgefallen, dass Mama und Papa ein Leiberl mit Schmetterlingen darauf angehabt haben (das ihnen Opa Felix vor Jahren geschenkt hat, als sie damals beim Kennenlernen „Schmetterlinge im Bauch" hatten). Ganz neugierig fragte Louisa dann meine Mama, weil sie das Leiberl ja schon vor einigen Jahren geschenkt bekommen hat „Dass Du da noch hineinpasst?!"...worauf hin meine Mama zuerst etwas groß geschaut und dann ganz herzlich gelacht hat... ;-)))

Jakob

Gedanken des 6jährigen Jakob Dobrowolny in der – möglicherweise durchaus anders lautenden – Übersetzung seiner Mama Michaela Dobrowolny

Back-Journal

mit Backprofi **Christian Ofner**

Butterkrapfen vom Backprofi

Zutaten für 12 Butterkrapfen

Für den Teig: 500 g Weizenmehl Type 480 Universal; 7 g Salz; 5 g Bio Gerstenmalzmehl oder Bio Honig;70 g Feinkristallzucker; 80 g Butter (handwarm); 8 g Vanille Zucker (1Pkg); 1 Ei (Größe M); 2 Eidotter (Größe M); 5 g Rum (38%); 30 g frische Hefe (3/4 Würfel); 180 g Milch 36 °C (lauwarm); Abrieb einer halben Bio Zitrone und Orange (Schale zum Verzehr geeignet); Fett zum Backen (z.b. Frivissa, Ceres oder handelsübliches Sonnenblumenöl); Marmelade; Staubzucker (Puderzucker)

Knetzeit: 3 Minuten langsam, 9 Minuten intensiver, gesamt 12 Minuten; **Teigruhe nach dem Kneten:** 30 Minuten; **Gehzeit vor dem Backen:** ca. 30-40 Minuten; **Backzeit:** ca. 3 Minuten pro Seite bei 165° C im Frittierfett

1. Alle Teigzutaten genau einwiegen und den Teig wie angegeben kneten.
2. Die Konsistenz des Teiges sollte eher weich sein, dann wird der Krapfen sehr flaumig.
3. Den Teig nach dem Kneten mit einem Geschirrtuch abdecken und bei Raumtemperatur 30 Minuten rasten lassen.
4. Den Teig auf eine leicht bemehlte Arbeitsfläche geben und acht Teigstücke zu je ca. 75 g auswiegen.
5. Die Teiglinge nun locker rundschleifen, nicht zu fest!
6. Die Teigkugeln auf ein leicht bemehltes Bäckerleinen oder Geschirrtuch legen.
7. Mit einem zweiten Tuch abdecken und die Krapfen fest niederdrücken, dass sie flach und gleichmäßig aufgehen können.
8. Bei Raumtemperatur nun 30 - 40 Minuten gehen lassen. Damit die Krapfen schön aufgehen, kann man diese auch im Backofen bei 40° C gehen lassen.
9. Die Oberfläche der Krapfen immer wieder leicht befeuchten, dass der Teig nicht austrocknet.
10. In der Zwischenzeit das Fett erwärmen, optimale Temperatur wären ca. 165°C.
11. Wenn die Krapfen schön aufgegangen sind, abdecken bzw. absteifen lassen, bis an der Oberfläche sich eine Haut gebildet hat.
12. Die Krapfen nun mit der Oberseite nach unten in das heiße Fett einlegen und ca. 3 Minuten zugedeckt backen.
13. Die Krapfen umdrehen und wieder ca. 3 Minuten von der anderen Seite backen – ebenfalls mit geschlossenem Deckel. Die Backzeit ist stark abhängig von der Temperatur des Fettes!
14. Anschließend aus dem Fett nehmen und auf eine Küchenrolle legen.
15. Den Krapfen kurz auskühlen lassen und anschließend mit Marmelade befüllen.
16. Mit etwas Staubzucker (Puderzucker) gut bestreuen.

Ofner DER BACKPROFI GmbH
Josefa-Posch-Straße 3
8200 Gleisdorf
TEL: +43 (0) 3112 38804
email: office@derbackprofi.at
web: www.derbackprofi.at

Weizer Bezirks Journal

Seit 1981
DAS Journal für den gesamten Bezirk Weiz!

Mag. Herbert Kampl, Chefredakteur, Herausgeber & Hälfteeigentümer

40 Jahre Weizer Journal

Vor 40 Jahren, im Jänner 1981, erschien die erste Ausgabe des Weizer Bezirksjournals, damals noch unter dem Titel „Weizer Journal"!

Als ich im Jänner 1992 dazu kam, begann ich meine Ägide als Redakteur/Chefredakteur unter dem damaligen Herausgeber Hubert Baur mit der Ausgabe 114. Acht Jahre später, im Dezember 1999 sollte er sich dazu entschließen, das „alte" Weizer Bezirksjournal einzustellen. Mit meinem Kompagnon, damals schon langjährigem freien Mitarbeiter des Journals, Mag.(FH) Axel Dobrowolny, gründete ich im Jänner 2000 das „Neue Weizer Bezirksjournal" und es gelang uns trotz zahlreicher Neuerungen wie Auflagenerhöhung und komplettem Layout-Relaunch ein nahtloser Übergang. Und ja, mittlerweile gibt es das neue Journal, das bereits in seinen 22. Jahrgang schreitet, schon länger als es das alte (19 Jahrgänge) je gegeben hat. Mit dieser Ausgabe halten Sie unser 253. Neues Weizer Bezirksjournal in Händen und wenn Sie die 208 alten Ausgaben mitzählen, das insgesamt 461. Weizer Journal!

Die aktuelle Situation gebietet auf Feiern zu verzichten, aber wenn Sie uns die Treue halten, liebe Leserschaft und liebe Wirtschaftstreibende, ohne die wir keine Zeitung produzieren könnten, werden wir die ganzen nächsten zehn Jahre in Feierstimmung sein, bis zum 50er!

Ihr Mag. Herbert Kampl

Weiz: Kunst ging in die Öffentlichkeit!

Da die Ausstellungstätigkeit und die Bespielung der Weizer Kulturräume zurzeit coronabedingt stark eingeschränkt bzw. nicht möglich ist, wurde Kunst von Weihnachten bis Ende Jänner in der Weizer Innenstadt präsentiert.

Unter dem Motto „Kunst geht raus“ wurden 20 Künstler*innen eingeladen, jeweils ein Bild aus ihrem Œuvre auszuwählen. Diese Werke wurden im Format A1 gedruckt und in den hinterleuchteten Citylight-Säulen am Hauptplatz und am Sparkassenplatz im öffentlichen Raum gezeigt.

Die Litfaßsäulen, die in normalen Zeiten kulturelle Ereignisse bewerben, wurden so weiter von Kunst und Kultur eingenommen. 20 Künstler*innen und das Weizer Kulturteam luden die Kunstinteressierten ein, auf Entdeckungsreise zu gehen und die an den beiden innerstädtischen Standorten ausgestellten Drucke zu besichtigen.

Hauptplatz: Anita Buchgraber, Hubert Brandstätter, Fritz Pumm, Gudrun Eggenreich, Elmar Hauser, Günter Brus, Walter Köstenbauer, Herbert Zarnhofer, Renate Bertsch, Robert Tanzer

Sparkassenplatz: Irmgard Mutewsky, Claudia Perhofer, Sylvia Eisenschenk, Walter Kratner, Karl Dobida, Gertrude Schneider, Sylvia Knaus, Glen Woath, Karin Mauthner-Schaffler, Herbert Soltys.

© Stadtgemeinde Weiz

Kulturbeauftragter Dr. Georg Köhler, Kulturreferent Mag. Oswin Donnerer, Bgm. Erwin Eggenreich und Kunsthaus-Leiter Johann König (v.l.n.r.)

Auch wenn uns diese Information für eine fristgerechte Ankündigung leider zu spät erreichte, so ist diese Initiative auf jeden Fall einen Nachbericht wert. *Mag. Herbert Kampl*

Rekordjahr für 8-Städtegutschein

Der im Jahr 2003 eingeführte 8 Städte-Gutschein feierte im Jahr 2020 einen absoluten Verkaufsrekord. Mit 6,15 Millionen Euro an verkauften 8 Städte-Gutscheinen konnte erstmals in einem Kalenderjahr die 6 Millionen Euro-Marke an verkauften Gutscheinen geknackt werden. Insbesondere durch zahlreiche Unternehmen, die vor Weihnachten 8 Städte-Gutscheine als Weihnachtsgeschenk für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gekauft haben, konnte man im Dezember mit über 3 Millionen Euro an verkauften Gutscheinen über 50% des gesamten Jahresumsatzes erzielen. Diese beeindruckenden Zahlen werden schlussendlich wiederum der heimischen Wirtschaft in den 8 Städten zugute kommen, da in den Wochen nach dem Corona-Lockdown die Einlösung eines Großteils dieser im Jahr 2020 verkauften Gutscheine in den über 500 teilnehmenden Partnerbetrieben aus Handel, Dienstleistung und Gastronomie zu erwarten ist.

Der 8 Städte-Gutschein hat seit seiner Einführung im Jahr 2003 rund 75 Millionen Euro an Kaufkraft in der Ost- und Südoststeiermark gebunden und ist einer der vielfältigst einlösbaren Gutscheine Österreichs. In den Städten Bad Radkersburg, Fehring, Feldbach, Friedberg, Fürstenfeld, Gleisdorf, Hartberg und Weiz akzeptieren derzeit über 500 Betriebe den Gutschein als Zahlungsmittel. Seit 2018 wird der 8 Städte-Gutschein im Rahmen eines EU-Förderprogrammes einer technischen Modernisierung unterzogen und behutsam mit neuen Funktionen ausgestattet.

Der 8 Städte-Gutschein ist eine nachhaltig erfolgreiche Wirtschaftsförderungsmaßnahme der 8 Mitgliedsstädte der Oststeirischen Städtekooperation.

Bgm. Ing. Josef Ober, Obmann der Oststeirischen Städtekooperation: „Großer Dank gilt den treuen Kundinnen und Kunden des 8 Städte-Gutscheins und den zahlreichen heimischen Unternehmen, die – trotz wirtschaftlich angespannter Zeit – ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern 8 Städte-Gutscheine als Weihnachtszuwendung zukommen haben lassen. Im Namen der Oststeirischen Städtekooperation möchte ich mich auch explizit bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Büros der Verkaufsstellen des 8 Städte-Gutscheins bedanken.

Ohne die tolle Unterstützung im Tourismusverband Region Bad Radkersburg, in der Stadtgemeinde Fehring, im Tourismusverband Feldbach, in der Stadtgemeinde Friedberg, im Tourismusverband Fürstenfeld, im TIP Gleisdorf, im Tourismusverband Hartbergerland und im Stadtmarketing Weiz wäre es nicht möglich, die heimische Wirtschaft derart unterstützen zu können. Herzlichen Dank dafür!“

Auch Gleisdorf feiert Rekordjahr!

Mit 1,36 Mio. Euro an verkauften Gutscheinen, wurde das Erfolgsjahr 2016 mit mehr als 500.000 Euro sogar noch übertroffen. „Der herausragende Erfolg des 8-Städte-Gutscheins im Jahr 2020 – mit dem besten Ergebnis seit Einführung – zeigt, wie sehr die Menschen den Trend zum regionalen Handeln mittragen! Gerade die Corona-Krise hat aufgezeigt, dass jede und jeder Einzelne von uns einen aktiven und wichtigen Beitrag zum Erhalt der regionalen Wirtschaftsstrukturen beisteuern kann“, freut sich Gerwald Hierzi, Geschäftsführer des TIP Tourismusverbandes Gleisdorf. „UnternehmerInnen und KundInnen haben sich solidarisch gezeigt und regionale Gutscheine gekauft. Bei der Einlösung der Gutscheine fließen genau diese Summen als Bargeld direkt zurück zu den fast 100 teilnehmenden Gleisdorfer Betrieben. Ein wichtiger Beitrag, für die weiterhin herausfordernden Zeiten. Herzlichen Dank für jeden gekauften Gutschein!“

Der neue SEAT Tarraco – der große SUV von SEAT
Jetzt auch als e-Hybrid: 1,4 PHEV 180 kW / 245 PS DSG

SEAT Tarraco ab Euro 28.990,- • 110-180 kW / 150-245 PS als TSI-Benziner, e-Hybrid und TDI-Diesel erhältlich

Nun gibt es ihn auch als e-Hybrid, den SEAT Tarraco, das Flaggschiff des SEAT-SUV-Dreigestirns. Und das auch in der begehrten FR-Ausstattung. Der e-Hybrid ist ja auch der bisher stärkste SEAT Tarraco und überzeugt mit purer Effizienz. Die Kombination aus Elektro- und Verbrennungsmotor bietet eine nachhaltige Alternative, ohne dabei auf Performance verzichten zu müssen. Gemeinsam kommen der 1,4 Liter TSI-Motor und der 86 kW starke Elektromotor auf eine Systemleistung von kraftvollen 245 PS. Knapp 50 km bewältigt er damit rein elektrisch — 0% CO2-Emissionen auf den täglichen Kurzstrecken. Links vorne, im vorderen Kotflügel, zwischen Radlauf und A-Säule, in ergonomisch idealer Griffhöhe knapp unterhalb des Rückspiegels, befindet sich eine zweite Tank- respektive Ladeklappe, unter der die „Steckdose“ des Plug-in-Hybrid zu finden ist.

Mächtig steht er da, der SEAT Tarraco, mit seinen eindrucksvollen Dimensionen: 4735 mm Gesamtlänge, idealerweise auf 20“-Felgen, serienmäßig in FR auf jeden Fall auf 19“! Mächtig gewachsen mit dem e-Hybrid sind auch die Leistungen unter der Motorhaube. Zwar wurde der Hubraum des TSI-Benziners um 103 ccm reduziert, aber auch der 1,4 TSI-Benziner leistet wie sein 1,5 Eco-Brüderchen 110 kW bzw. 150 PS. Der Elektromotor leistet allerdings zusätzlich 86 kW bzw. 117 PS, was zu einer beeindruckenden Systemleistung von 180 kW bzw. 245 PS führt. Systemdrehmoment 400 Nm. Null auf Hundert schafft der e-Hybrid in 7,5 Sekunden, sogar schneller als der 190 PS starke 2,0 TSI-Benziner (8 Sekunden). Der vergleichbare 1,5 TSI-Benziner mit 110 PS braucht dazu 9,9 bzw. 9,5 Sekunden mit DSG. Dafür sinkt der Verbrauch „um Welten“: Während die TSI-Benziner, je nach Motorgröße, Getriebe und Ausstattung, zwischen 6,7 und 9,6 Liter süffeln, begnügt sich der SEAT Tarraco e-Hybrid (der bisher leistungsstärkste Tarraco) mit 1,8 bis 1,9 Liter Benzin! Und 16,6 bis 16,9 kWh, wobei die Ladedauer je nach technischer Verfügbarkeit im besten Fall 3 h 33 min bzw. 5 h beträgt. Als Getriebe kommt beim e-Hybrid ein 6-Gang DSG zum Einsatz.

Im übrigen hat der SEAT Tarraco e-Hybrid innen wie außen dieselben innovativen und zukunftssicheren Werte aufzuweisen wie alle seine Brüder. Und wenn Sie die kompromisslose Elektropower des SEAT Tarraco e-Hybrid selbst erfahren möchten, müssen Sie unbedingt einen Probefahrttermin bei SEAT Harb in Weiz vereinbaren.

Mag. Herbert Kampl

Ing. Christian Harb lädt alle interessierten Leserinnen und Leser herzlich ein, sich bei einer Probefahrt persönlich von den zahlreichen Vorzügen des neuen **SEAT Tarraco 1,4 PHEV e-Hybrid** oder eines anderen SEAT Tarraco-Modells zu überzeugen!

SEAT HARB WEIZ

Alle Bilder © Kampl

„open stage“ im Kunsthaus Weiz geht in die 2. Runde

Um Kulturschaffenden auch in Zeiten wie diesen Auftrittsmöglichkeiten zu geben, geht das Projekt „open stage weiz“, das im Sommer 2020 sehr erfolgreich und mit großer Beteiligung regionaler Musiker*innen bzw. Künstler*innen erstmals umgesetzt wurde, im Februar 2021 in die 2. Runde.

Das Kunsthaus Weiz stellt die Kunsthausbühne samt Equipment, Betreuung durch Kunsthaustechniker und Videoaufnahme & -produktion durch Nik Pichler kostenfrei zur Verfügung. Es entstehen Videos der Darbietung (fertig geschnitten; Filmaufnahmen: Nik Pichler; Tonabnahme über die Kunsthaustechnik) in der Länge zwischen 3 und max. 15 Minuten mit kurzem Projekt-Vorspann und „Live-Charakter“. Die Videos werden auf youtube hochgeladen – somit kann auch dorthin verlinkt werden. Die Rechte am Videomaterial bleiben bei den Künstler*innen.

Es können gesprochene, gesungene, auf Instrumenten gespielte, mit Mitteln des Theaters oder tänzerisch dargestellte – aus Gründen des Urheberrechts ausschließlich eigene – Werke dargeboten werden, es können Kurzfilme, Bilder, Projektionen präsentiert werden, kurzum es sollen der Kreativität keine bzw. wenig Grenzen gesetzt werden.

Wer kann teilnehmen?
Weizer Kunstschaffende wie z.B. Musiker*innen, Chöre, Literat*innen, und Theaterschaffende, die bei open stage im Sommer 2020 noch nicht mitgemacht haben.

Wo erfolgen Darbietung und Videoaufnahmen?
Auf der Bühne im Frank-Stronach-Saal/Kunsthaus Weiz

Wann sind Aufnahmen möglich?
Ende Februar nach pers. Terminabstimmung

Wie soll das funktionieren?
Es sollen kurze „live“- Videos auf der Bühne des Kunsthaus Weiz gedreht werden. Das Kunsthaus stellt die Bühne und technisches Equipment zur Verfügung, sorgt dafür, dass das ganze professionell gefilmt und danach ins Internet gestellt wird.

KK

Was kostet das?
Die Kosten für diese Videos trägt zur Gänze das Kunsthaus.

Was sind die Voraussetzungen, wenn ich mitmachen möchte?

- Eine geprobte Performance eigener (oder nutzungsfreier) Werke egal welcher Art (Musik, Text, Tanz etc.) in der Dauer von 5 bis 15 min, die auf der Bühne vor laufender Kamera am Stück aufgeführt werden kann.
- Ein nachweisbarer starker Weiz-Bezug (zB. Wohnsitz in Weiz bzw. zumindest ein Mitglied der Band hat den Wohnsitz in der Stadt Weiz).

Bitte rasch anmelden, es ist nur eine begrenzte Anzahl möglich. Die Anmeldung allein ist noch keine Garantie zur Teilnahme.

Nähere Infos & Anmeldeformular: www.weiz.at bzw. Kulturbüro Weiz (kultur@weiz.at, Tel. 03172/2319-620)

Die Auswahl der möglichen Beiträge erfolgt durch das Kulturteam (Selbstverständlich dürfen die Beiträge nicht gegen die Menschenrechte gerichtet sein bzw. parteipolitisch sein).

Harmonie - deine Bioresonanz in Weiz

Warum Bioresonanz?

Weil Bioresonanz einfach und schmerzfrei hilft! Ohne lange Wartezeiten bekommst du deinen ganz persönlichen Termin. Dabei wird der energetische Zustand deines Körpers angeschaut. Liegt ein Ungleichgewicht vor, wird es durch verschiedene Spezialprogramme ausgeglichen. Auch Unverträglichkeiten und Allergien können aufgespürt und aus deinem Körpersystem ausgeleitet werden. Ziel ist es, die Balance im Körper wiederherzustellen. Während der Sitzung ist viel Zeit, über deine Themen zu sprechen oder ganz in Ruhe zu entspannen.

Unsere Bioresonanz hat schon soooo vielen Kunden geholfen!

Finde zahlreiche Kundenberichte auf unserer Website: **www.bioresonanz-harmonie.at/kundenbewertungen**

Du bist dir immer noch nicht sicher, ob Bioresonanz für dich passt? Stell deine Fragen gerne telefonisch **0664/4801080** oder per Mail: **office@bioresonanz-harmonie.at!**

Ich freue mich auf dich!
Alles Liebe Katrin Hollersbacher, MSC

GUTSCHEIN
€ 40,-

Gutschein gültig als Ermäßigung für eine Erstsitzung (klassische Bioresonanz Analyse) bei Anmeldung bis 30. 06. 2021. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablöse möglich.

8160 Weiz • Dr. Karl-Renner-Gasse 7 • Tel: 0664/4801080 • www.bioresonanz-harmonie.at

BHAK Weiz zu Botschafterschule des Europäischen Parlaments ernannt

Der Vizepräsident des Europäischen Parlaments, Othmar Karas, ernannte am 15. Dezember 2020 15 österreichische Schulen zu Botschafterschulen des Europäischen Parlaments. Darunter findet sich auch die BHAK Weiz.
Die Botschafterschulen haben in besonders engagierter Weise an einem eigens entwickelten europa- und demokratiepolitischen Programm teilgenommen. Als Botschafterschule des Europäischen Parlaments ist die BHAK Weiz nun Teil eines Netzwerkes von rund 1.500 Schulen aus ganz Europa, die eine besonders enge Kooperation mit dem Europäischen Parlament pflegen.
Vizepräsident Othmar Karas würdigte das Engagement der SchülerInnen und Lehrkräfte in einer Videobotschaft: „Die Botschafterschulen spielen eine essentielle Rolle, Schülerinnen und Schüler für die europäische Idee zu begeistern, das Interesse an der Europäischen Union zu fördern oder den Mehrwert des Europäischen Projektes zu vermitteln.“
Das Programm gibt es seit dem Schuljahr 2016/2017 mit bisher 75 zertifizierten Schulen aus allen Bundesländern. Um die Akkreditierung als Botschafterschule zu erlangen, müssen die sich bewerbenden Schulen sechs europaweit einheitliche Kriterien zur besseren Integration europäischer Themen und Werte in den Schulalltag erfüllen.

Junge ÖVP: Budget für verbandliche Jugendarbeit 2021 bleibt gesichert • Beschluss über 800.000 Euro!

In der letzten Sitzung beschloss der Landtag Steiermark das Budget in der Höhe von 800.000 Euro, um die verbandliche Jugendarbeit auch im Jahr 2021 gewährleisten zu können.
Das Jahr 2020 war ein Jahr voller Herausforderungen. Die Pandemie zeigte aber auch, dass der Zusammenhalt im Land unmessbar groß ist. Sei es bei Hilfeleistungen wie Einkaufsaktionen, um besonders gefährdeten Personen den direkten Kontakt mit Mitmenschen zu ersparen, oder auch bei den freiwilligen Helferinnen und Helfern bei den unlängst umgesetzten Massentestungen. Dies zeigt, dass das persönliche Engagement zu Helfen in unserem Land sehr groß ist.
Besonders die verbandliche Jugendarbeit leistet auf dieser Ebene großartige Dienste. Dienste, welche nicht selbstverständlich sind. Daher ist es sehr erfreulich, dass in der letzten Sitzung des Landtages Steiermark das Budget in der Höhe von 800.000 Euro für die verbandliche Jugendarbeit für das Jahr 2021 gesichert wurde.
„Das Ehrenamt in der Steiermark ist eine zentrale Stütze der Gesellschaft. Gerade die verbandliche Jugendarbeit leistet hier großartige Arbeit. Durch die Niederlegung vieler Vereinsaktivitäten im Zuge der Pandemie war es mir ein großes Anliegen, dass das Budget für 2021 gesichert ist. Somit ist die Planungssicherheit für das kommende Jahr gewährleistet. Ich bedanke mich auf diesem Wege für das großartige ehrenamtliche Engagement quer durch die Steiermark – Diese Hilfsbereitschaft ist ein tolles Zeichen des Miteinanders in

KK

unserer Gesellschaft“, so Abgeordneter zum Steiermärkischen Landtag, JVP-Landesobmann Lukas Schnitzer, abschließend.

Entgeltliche Einschaltung

Startklar für die Lehre

Im Frühjahr starten viele Unternehmen mit der Besetzung ihrer ab Herbst offenen Lehrstellen. Das ist daher der ideale Zeitpunkt, um sich als lehrstellensuchend beim AMS vorzumerken und sich für einen Lehrplatz zu bewerben.

Viele Unternehmen starten bereits in diesen Wochen mit der Suche nach ihren Lehrlingen für den Herbst.
Das AMS bringt dabei Lehrstellensuchende und Betriebe zusammen. Alle jene, die sich jetzt für einen Lehrplatz beim AMS vormerken lassen, sichern sich damit die Chance auf eine der offenen Lehrstellen, die ebenfalls beim AMS gemeldet sind.
Besonders viele offene Lehrstellen gibt es insgesamt im Metall- und Elektrobereich sowie im Handel, aber auch am Bau, im Büro oder im Tourismus bieten sich tolle Chancen für Jugendliche.
Bedingt durch den demografischen Wandel bemerken wir, dass der Wettbewerb der Unternehmen um den Nachwuchs zunimmt.
In den letzten Jahren hat sich die Erkenntnis durchgesetzt, dass die Lehrausbildung im eigenen Betrieb eine entscheidende Maßnahme ist, um dem Fachkräfteengpass entgegenzuwirken. Solcherart ausgebildete junge Mitarbeiter/innen haben die besten Aussichten, eine unentbehrliche Fachkraft zu werden.
Engagierte Jugendliche sind daher in allen Branchen sehr begehrt. Das Angebot an möglichen Lehrberufen ist sehr bunt und vielfältig. Vor allem Mädchen sollten nicht nur an traditionelle Berufe wie Verkäuferin oder Frisörin denken. Besonders im handwerklich-technischen Bereich ergeben sich spannende Chancen für Mädchen. Die Digitalisierung sorgt zudem für eine ständige Weiterentwicklung der Lehrberufe.
Darüber hinaus bietet sich den jungen Menschen parallel zu ihrer Lehrausbildung, die Möglichkeit mit Lehre und Matura ihre Karriere erfolgreich weiter zu betreiben.
Nach der Vormerkung beim AMS Weiz erhalten Jugendliche laufend Vorschläge für Lehrplätze zugeschickt. Sobald die Rahmenbedingungen es wieder zulassen werden auch

„Vormerken lassen - Chancen erhöhen!“
Günther Reitbauer
Leiter des AMS Weiz

wieder Lehrstellenbörsen stattfinden.
Wertvolle Unterstützung für Jugendliche gibt es zudem in den neun steirischen BerufsInfoZentren (BIZ), wo nach einem Interessenstest zur Abklärung individueller Stärken und Vorlieben in einer persönlichen Beratung mögliche Berufs- und Ausbildungswege besprochen werden.

Alle Ausstattungsdetails sind modellabhängig serienmäßig, nicht verfügbar oder gegen Aufpreis erhältlich. Symbolfoto.
PEUGEOT empfiehlt TOTAL WLTP Gesamtverbrauch: 5,4–11,2 l/100 km, CO_2-Emission: 142–293 g/km

Autohaus Fritz
8200 Gleisdorf Bürgergasse 22
Tel.: 03112 / 21 17 -0 www.autohausfritz.at

Steuern sparen und Förderungen sichern!

Nova sparen beim LKW-Kauf:
Seit einigen Wochen ist bekannt, dass LKW bis 3,5 Tonnen ab 1.7.2021 mit der Nova (Normverbrauchsabgabe) besteuert werden. Das trifft vom Bäcker über den Landwirt bis zum Zusteller viele, wenn nicht alle Unternehmensgruppen. Hier sind je Fahrzeug umgehend mehrere tausend Euro an den Staat zu entrichten.
Sollten Sie in nächster Zeit geplant haben, sich einen neuen LKW anzuschaffen, empfehlen wir jetzt ein Fahrzeug zu kaufen oder zumindest zu bestellen, damit sich eine Nova-Freie Anmeldung aufgrund der Lieferzeiten bis 31.10.2021 ausgeht! Wir im Autohaus Fritz in Gleisdorf haben bereits Peugeot Nutzfahrzeuge vorbestellt, damit auch Sie sich den Steuervorteil noch sichern können.

Die Investitionsprämie auf Elektro- & Hybrid-Fahzeuge läuft noch bis 28.2.2021:
Wir möchten Sie nochmals daran erinnern, dass sich Unternehmer beim Kauf von Elektro- und Hybridfahrzeugen zusätzlich zu den bekannten E-Förderungen bis zu 14% Investitionsprämie sichern können. Die Antragsstellung mit gültigem Kaufvertrag muß bis 28.2.2021 erfolgen. Die Zulassung bis 28.2.2022.

Alle Bilder KK

Unser umfangreiches Peugeot Elektro- und Hybrid-Programm umfasst: Peugeot e-208, e-2008, e-Traveller, e-Expert-LKW, e-Boxer-LKW, 3008-Hybrid mit und ohne Allrad sowie 508-Hybrid.

Wir sind telefonisch von Mo-Fr zwischen 7:30 und 17:00 Uhr gerne für Sie erreichbar, um all Ihre Fragen zu den Fahrzeugen zu beantworten und eventuelle Probefahrttermine zu vereinbaren. Unsere KFZ-Werkstätte ist zu den üblichen Geschäftszeiten unter Einhaltung der Covid-Maßnahmen von Mo-Fr zwischen 7:30 und 16:30 Uhr für alle nach Terminvereinbarung geöffnet.
Autohaus Fritz Gleisdorf, Bürgergasse 22, Gleisdorf, Tel: 03112 / 2117-0.

Der Tag der offenen Tür in der Fachschule für Land- und Er

Natürlich hätten wir interessierte Jugendliche und ihre Familien lieber bei uns in der Schule persönlich begrüßt, sie von unseren Schüler*innen durch das Gebäude führen lassen, Fragen vor Ort beantwortet und sie kulinarisch verwöhnt. Aber wie so vieles momentan war das aufgrund des Lockdowns leider nicht möglich.

Also haben wir rasch umdisponiert und uns an etwas Neues gewagt – an einen virtuellen Tag der offenen Tür.

Vorab beauftragen wir einen Profi (VISMIC Studios) damit, unsere Räumlichkeiten in Form eines Rundgangs durch die Schule zu filmen. Am Samstag, dem 23. Jänner, konnten wir mit dieser virtuellen Schulführung Interessierten bestens die moderne und professionelle Ausstattung unserer Schule vermitteln. Während drei Videokonferenzen stellten unsere Pädagog*innen die einzelnen Fachbereiche vor und beantworteten auch gleich auftretende Fragen.

Als landwirtschaftliche Fachschule mit dem Schwerpunkt Ernährungswirtschaft vermitteln wir unseren Schüler*innen neben Allgemeinbildung die Feinheiten der Küchenführung, das Verarbeiten landwirtschaftlicher Produkte, Grundlagen der Landwirtschaft und des Gartenbaus, kreative Näh- und Werktechniken, Alltagskompetenzen für die selbständige Haushaltsführung und die betriebswirtschaftlichen Kompetenzen, um einen Betrieb führen zu können. Mit dem positiven Abschluss des dritten Schuljahres erhalten unsere Absolvent*innen den Facharbeiterbrief für das ländliche Betriebs- und Haushaltsmanagement, der einem Lehrabschluss entspricht. Zusätzlich bilden wir seit Jahren in Kooperation mit Expert*innen Kinderbetreuer*innen und Tagesmütter/-väter sowie Heimhelfer*innen aus. Beide Zusatzausbildungen ermöglichen unseren Absolvent*innen einen Einstieg in den So-

Im FS Naas-Studio... – Tag der offenen Tür auf allen Kanälen durchgeschaltet; so offenbarte sich dem Moderator der Splitscreen, während di umfangreiche Bildungsangebot der FS Naas erhielten. Anhand ansprechend gestalteter Übersichtsfolien erläuterten die Fachlehrerinnen der F

nährungswirtschaft Naas fand heuer erstmals virtuell statt!

zialbereich und einen Job mit Zukunft. Mit 14 Jahren wissen die wenigsten Jugendlichen, in welchem Bereich sie später Fuß fassen möchten. Bei uns lernen sie verschiedene Arbeitsbereiche kennen und können im Unterricht sowie während der Pflichtpraktika ihre Stärken finden und üben. Sie haben im geschützten Rahmen der Fachschule sowohl die Zeit als auch die Unterstützung, um ihren Weg zum Traumjob zu finden. Lerneifrigen steht nach dem dritten Jahr an der Fachschule auch der Weg zur Berufsreifeprüfung offen.

Spaß und gemeinsame Aktivitäten kommen bei uns nicht zu kurz. Sportwochen, Ausflüge und Schulveranstaltungen fördern den Zusammenhalt der gesamten Schulgemeinschaft. Auch uns sind derzeit solche Veranstaltungen leider nicht möglich, da wir uns im Distance Learning mit Videokonferenzen und Lernplattform befinden. Schüler*innen und Lehrer*innen vermissen die Schule und die Gemeinschaft sehr. Umso stolzer sind wir auf unsere Jugendlichen, die in dieser gerade für sie so einschränkenden Zeit ihr Bestes geben!

DIin Monika Ehrenpaar,
Pädagogin FS Naas

Mit diesem QR-Code gelangen Sie zum aktuellen Imagefilm der Fachschule Naas — sehenswert!
Auf der Homepage der FS Naas „www.fs-naas.gv.at“ ist auch die Präsentation zum Tag der offenen Tür mit gesamtem Ausbildungsangebot abrufbar.

Fotos: Livebilder © FS Naas; Screenshots der Überteagung © Mag. Herbert Kampl

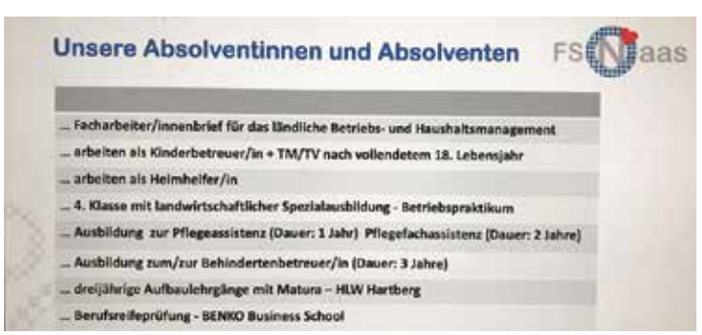
ie Teilnehmer, insbesondere die zugeschalteten Gäste, neben einem virtuellen Rundgang durch die Schule, einen perfekten Überblick über das S Naas ihre jeweiligen Bereiche, wobei auch Fragen beantwortet wurden, sowohl im Chat als auch in einer anschließenden Gesprächsrunde.

Folgende Berufsabschlüsse können erreicht werden:

- **Kinderbetreuer/in und Tagesmutter/-vater**
- **Heimhelfer/in**
- **Facharbeiter/in für ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement**

Mit dem dreijährigen Fachschulabschluss ist die Voraussetzung zur Absolvierung der Berufsreifeprüfung gegeben.

Das Lehrerteam gibt den Absolventinnen und Absolventen dieser Ganztagsschule nicht nur das nötige Rüstzeug fürs Berufsleben mit, sondern legt auch besonderen Wert auf die selbständige Alltagskompetenz der Jugendlichen.



FS Naas

Das Land Steiermark
Lebensressort

Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Naas • www.fs-naas.at
In der Weiz 109, 8160 Weiz Tel.: 03172/3462 • E-Mail: fsnaas@stmk.gv.at
Die Anmeldung für das Schuljahr 2021/2022 ist ab sofort möglich!

Start der Impfungen in den Bezirkspflegeheimen

Das Bezirkspflegeheim Weiz startete mit den Impfungen gegen COVID. 60 Personen wurden am 12. Jänner 2021 in Weiz geimpft (42 BewohnerInnen und 18 MitarbeiterInnen).
Dir. Markus Gruber: „Es war sowohl unter den BewohnerInnen als auch unter den geimpften MitarbeiterInnen eine große Erleichterung zu spüren. Mit der Impfung hoffen wir auf einen guten Schutz und darauf, dass wir bald wieder normal arbeiten können, die BewohnerInnen ihre Familien und Freunde wieder sehen können und die menschlichen Begegnungen wieder möglich sind.“
Die Bezirkspflegeheime in Birkfeld und Gleisdorf haben am Samstag bzw. am Dienstag der Folgewoche die Impfungen mit den betreuenden Hausärzte durchgeführt. In Birkfeld wurden etwa 70 Personen geimpft und in Gleisdorf etwa 140 Personen. Obmann Grabner: „In Birkfeld lassen sich 46 von 48 HeimbewohnerInnen impfen und in Gleisdorf werden fast alle, die bisher noch nicht mit Corona infiziert waren, geimpft werden. Wir werden damit im ersten Impfdurchgang über 70% der BewohnerInnen schutzimpfen; insgesamt werden in unseren drei Pflegeheimen 186 Personen BewohnerInnen geimpft; das ist deutlich mehr, als vorige Woche angenommen.“ Im Jänner gab es im Bezirkspflegeheim Weiz noch einen Bewohner, der schwer an Corona erkrankt, aber bereits wieder auf dem Weg der Besserung war, und eine Mitarbeiterin, die ebenfalls schwer erkrankt einige Wochen in Krankenstand musste. Ansonsten gibt es im Bezirkspflegeheim Weiz, Gleisdorf und Birkfeld keine positiven Fälle – weder bei den Bewohnern noch bei den Mitarbeitern. Grabner: „Ich möchte den Heimdirektoren und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die großartige Arbeit in den letzten Monaten ganz herzlich danken. Den Bewohnerinnen und Bewohnern sowie deren Angehörigen

© M.Gruber

danke ich für das große Verständnis für die einschränkenden Maßnahmen. Leider sind in den drei Pflegeheimen im Herbst 27 Personen an Corona verstorben.“

„Way of Hope“ für Flüchtlingsfamilien aus Kara Tepe

Die Solidarregion Weiz möchte Familien mit Asylstatus aus dem Flüchtlingslager Kara Tepe in Griechenland in den Bezirk Weiz holen.
Die Lage der Flüchtlinge im Lager Kara Tepe in Griechenland ist katastrophal; 7500 Menschen, keine Heizung, Strom nur am Tag, eine Dusche für 200 Menschen, viel zu wenige Sanitäranlagen, nur eine kalte Mahlzeit am Tag, starke Regenfälle, überschwemmte Sommerzelte; Kinder müssen in Zelten am nackten Boden schlafen… und das bei Minusgraden! 300 Familien, die schon Asylstatus haben, können weder zurück, noch können sie weiter in ein europäisches Land. Die griechische Regierung hat ihnen jegliche finanzielle Unterstützung gestrichen und auch die Verpflegung eingestellt.
Die Solidarregion Weiz startete eine spontane Hilfsaktion. Sie schließt sich der Forderung von Bischof Hermann Glettler an, die Bundesregierung möge, so schnell wie möglich, 100 Familien von Kara Tepe nach Österreich holen. Der Bezirk Weiz möchte gerne Familien aufnehmen, sie betreuen und integrieren. Gemeinsam mit vielen anderen Initiativen in Österreich, versucht die Solidarregion Weiz die Regierung zu überzeugen, dies zuzulassen. Der Aufruf hat in Weiz großen Zuspruch gefunden. Innerhalb weniger Tage haben sich zahlreiche Menschen gemeldet, die bereit sind, Quartiere und Verpflegung bereit zu stellen oder auch als Betreuungspersonen die Familien zu begleiten.

KK

Informationen gibt es bei Mag. Fery Berger unter Tel. 0664/2023773.

Österreichischer Blasmusikverband feiert 70 Jahre

Am 4. März 2021, gegründet im Hotel „Weißes Kreuz“ in Innsbruck, feiert der Blasmusikverband seinen 70. Geburtstag und steigt mit einer Auftaktveranstaltung, bei der die Kurzfassung der Jubiläumschronik veröffentlicht wird, in ein großartiges Jubiläumsjahr 2021 ein. Dieser bunte Jahresreigen ist von den verschiedenen Facetten der Blasmusik geprägt und zeigt ihre Bedeutung und den Einfluss nicht nur auf die Musikerinnen und Musiker, sondern auch auf die Gesellschaft und die Kultur. Beim „Tag der Blasmusik“, am 2. Mai 2021, wird gemeinsam bei unzähligen Veranstaltungen in ganz Österreich das Jubiläum gefeiert und findet im Oktober 2021 in Grafenegg in Niederösterreich bei einem Festkonzert seinen Abschluss. „Zahlreiche Veranstaltungen stehen heuer unter dem Motto des Jubiläumsjahres: Faszination. Generationen. Leidenschaft“, erklärt Erich Riegler, Präsident des Blasmusikverbandes. „Wir sehen es als Möglichkeit gemeinsam mit allen Musikvereinen der Öffentlichkeit die große Bandbreite unseres Verbandes zu zeigen und das Publikum damit zu faszinieren.“
Der österreichische Blasmusikverband umfasst 2.163 Vereine in Österreich sowie 220 weitere Vereine in den Partnerverbänden Liechtenstein und Südtirol mit insgesamt mehr als 120.000 aktiven Mitgliedern.

© Musikkapelle Pöllau, Michael Fischer

Informationen oder Einladungen zu Ihrem gesellschaftlichen Event senden Sie bitte an office@dobcom.at

Mono Mask – Nasen- & Mundschutz, Kälteschutz sowie Festtags-Bekleidung zum Vorbestellen

Sportler kennen das Problem. Wenn es beim Laufen, Nordic Walken oder Schifahren im Winter kalt auf den Mundbereich zieht, helfen auch Tücher oder Buffs nicht, weil diese nass und dann erst recht kalt werden und auf der Haut kleben.
Die „Mono Mask" der Trachtenschmiede ist hier der ideale Nasen- & Mundschutz für Wintersportler. Sowohl beim Laufen oder walken, als auch beim Schifahren oder Anstellen in der Liftspur schützt die Mono Mask nicht nur vor Viren, sondern auch vor Kälte – und das alles ohne zu durchfeuchten und dann nass auf der Haut zu kleben.
In der Trachtenschmiede gibt es nicht nur die Mono Mask, sondern auch alle anderen Produkte zur Abholung nach Anruf (03172 / 41100) oder per E-Mail-Vorbestellung unter office@traumi-traudi.com
Natürlich kann auch jetzt schon Festtags-Bekleidung für bevorstehende Anlässe wie Hochzeit, Taufe, Firmung oder Erstkonfirmation bzw. andere feierliche Anlässe bestellt werden. Gerade während des Lockdowns ist ein eigens vereinbarter Termin in der Schneiderei mit Abstand und Einhaltung der Sicherheitsvorschriften eine gute Idee, damit die Wunschbekleidung für bevorstehende Anlässe im Frühjahr oder Sommer auch rechtzeitig fertig wird.

© Dobrowolny

Standort Innenstadt Weiz – gemeinsam gestalten Ein Projekt von Wirtschaftsbund und BHAK

Die Zersiedlung der Städte und die damit verbundenen Folgen für Wirtschaft und Wohnraum sind problematische Themen der aktuellen Stadtentwicklung.
Der Weizer Lösungsansatz, neue Geschäftsflächen in die Stadt zu bringen, statt Einkaufszentren vor den Toren der Stadt zu platzieren, ist sicher ein richtiger Schritt. Dennoch werden die neuen Infrastrukturprojekte wie „Ortsdurchfahrt", „Parks", „Stadtparkquartier" und „QuartierE" deutliche Auswirkungen auf Verkehrs- und Kundenströme sowie bestehende Marktplätze innerhalb der Stadt haben.
Aus dieser Situation heraus, hat der Wirtschaftsbund Weiz, in Zusammenarbeit mit Nina Habe, vom Institut für Städtebau der TU Graz, und einer Diplomarbeitsgruppe der HAK Weiz, das Projekt „Standort Innenstadt Weiz" gestartet. Gemeinsam mit Weizer UnternehmerInnen werden, in mehreren Workshops, die möglichen Auswirkungen der Infrastrukturprojekte auf die Weizer Innenstadt untersucht.
Mit Projektabschluss soll hier ein Paket an Vorschlägen, Maßnahmen und Informationen stehen, welches von der Gruppe der HAK in ihrer Diplomarbeit aufgearbeitet wird. In den ersten Workshops wurden Potenziale der Innenstadt, in Form einer Stärken/Schwächen Analyse, eruiert. Das Ergebnis: an erster Stelle liegt der abfallende Weizer Hauptplatz, ein altbekanntes Sorgenkind mit ungünstiger Randlage und verstärktem Verkehrsaufkommen, gefolgt von den Themen K&K Passage, Grünraum, sowie Verkehr, Radwege und Parken. Die ersten drei Themenschwerpunkte werden aktuell mit den UnternehmerInnen bearbeitet und zu einem gemeinsamen Lösungsansatz zusammengefasst.

© WB Weiz

vlnr: Andreas Schlemmer, Stephan Engelhart, Jakub Kielt, Lena Brodtrager und Katharina Höniger

In der abschließenden Projektphase liegt der Fokus auf der Umsetzung dieser Lösungsansätze, hierfür ist eine aktive Einbindung der Weizer Stadtpolitik vorgesehen.
Dieses Projekt ist ein wichtiger Schritt, hin zu einer erfolgreichen Zukunft, von welchem die gesamte Weizer Innenstadt profitieren kann. Ein Dankeschön an alle, die sich bei diesem Projekt aktiv einbringen!
Im Rahmen des Maturaprojektes der HAK Weiz wurde auch eine repräsentative Umfrage gemacht und unter den Teilnehmer/innen wurden Geschenkcards der Einkaufsstadt Weiz verlost. Gewinner waren: Jakub Kielt, Lena Brodtrager und Katharina Höniger. Überreicht wurden die Weizer Geschenkcards von WB-Stadtgruppenobmann Stephan Engelhart, Organisationsreferent Andreas Schlemmer und Nico Bauer vom Projektteam der HAK Weiz.

Junge ÖVP

© INBILD

Dominik Kutschera
Bezirksobmann der JVP Weiz
Tel. 0664 / 60 26 01 260
mail@dominik-kutschera.at
www.dominik-kutschera.at
www.jvp-bezirkweiz.at

Digitale Welt braucht analoge Kraft

Das abgelaufene Jahr 2020 hat uns alle im Besonderen gefordert. Gerade für junge Menschen ist die Umstellung auf Arbeit, Schule oder Studium zuhause vielfach gut und schnell gelungen. Hielt sich das digitale und analoge Leben vor Corona auch bei jungen Menschen noch die Waage, überwiegt wohl in diesen Zeiten die digitale Welt. Mit dem verstärkten Nutzen des grenzenlosen Internets eröffnet sich nicht nur sprichwörtlich die ganze Welt. Digitales Vernetzen geschieht gleich unaufwändig nach New York, Tokio oder eben Nitscha. Eine Entwicklung, die selbstverständlich sehr positiv zu betrachten ist. Auf der anderen Seite ist es umso bedauerlicher, wie sehr persönliche und direkte Begegnungen fehlen. Gerade in der freiwilligen jugendpolitischen Arbeit ist der Austausch vor Ort unverzichtbar. Auch wir als größte politische Jugendorganisation des Landes merken, dass ein derartiger Zustand eine große Herausforderung für Mitglieder und Funktionäre ist. Digitale Sitzungen sind für den Informationsaustausch kein Problem, doch viel mehr leiden die Aktionen und Initiativen vor Ort. Obwohl diese Lage eben sehr bedrückend ist, können wir uns eines gewiss sein: es werden bessere Zeiten kommen. Daher möchte ich für diese Tage auch Mut aussprechen, denn Krisen sind da, um gelöst zu werden. Das war in Vergangenheit so und wird auch in Zukunft so sein. Halten wir zusammen!

Notariats-Journal

von Notar Dr. Alexander Starkel

Das Grundbuch

Das Grundbuch ist ein elektronisches Register, das bei den Bezirksgerichten geführt wird. In diesem Register ist der Eigentümer eines bestimmten Grundstückes, einer bestimmten Eigentumswohnung oder eines bestimmten Hauses eingetragen. Dies ist für den Kaufinteressenten einer Immobilie wichtig, da somit festgestellt werden kann, wer der Verkäufer ist.

Zusätzlich erleichtert das Grundbuch für den jeweiligen Eigentümer der Immobilie die Aufnahme eines Kredites. Durch die Eintragung des Kredites als Pfandrecht wird jene Sicherstellung gegeben, die erforderlich ist, damit eine Bank den Kredit auch tatsächlich gewährt.

Aber auch besondere Eigenschaften einer Immobilie sind im Grundbuch ersichtlich. So zum Beispiel ein Veräußerungsverbot, ob eine andere Person als der Eigentümer berechtigt ist, die Immobilie zu benutzen (Fruchtgenussrecht) oder das Bestehen von Dienstbarkeiten. Für den Fachmann sind die Informationen aus dem Grundbuch sehr aufschlussreich. Und besonders wichtig ist dabei, dass alle Eintragungen öffentlichen Glauben genießen, das bedeutet, dass sich jeder auf die Richtigkeit der Eintragungen im Grundbuch verlassen kann.

Bei Fragen bzw. zur Erstellung eines Grundbuchsauszuges stehen mein Team und ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Die Erstberatung ist kostenlos.

Bei Fragen steht Ihr Notar gerne zur Verfügung!
Dr. Alexander Starkel
Bismarckgasse 1
8160 Weiz
Tel: 03172/5533
www.notariat-weiz.at

§-Journal

von Rechtsanwalt Mag. Leitner

Scheidungsarten

Die in der Praxis am häufigsten vorkommenden Scheidungsarten sind die einvernehmliche Scheidung gemäß § 55a EheG und die Scheidung aus Verschulden gemäß § 49 EheG. Eine einvernehmliche Scheidung setzt voraus, dass sich die beiden Ehepartner über die Scheidung einig sind, wobei insbesondere die Aufteilung des ehelichen Gebrauchsvermögens und der ehelichen Ersparnisse, die gegenseitigen unterhaltsrechtlichen Ansprüche, sowie die Obsorge und die Unterhaltspflicht für die gemeinsamen Kinder, geregelt werden muss. Dem Gericht ist darüber eine Scheidungsfolgenvereinbarung vorzulegen. Das Gericht fällt dann einen Beschluss, mit dem ausgesprochen wird, dass die Ehe als aufgelöst gilt. Im Gegensatz dazu ist es bei der Scheidung aus Verschulden notwendig, dass einer der beiden Ehepartner eine Scheidungsklage bei Gericht einreicht. Diese kann dann erfolgreich eingereicht werden, wenn vom anderen Ehepartner ein Scheidungsgrund gesetzt wurde. Darüber hinaus muss die Ehe unheilbar zerrüttet sein und ein Verschulden des Ehepartners vorliegen. Das Gericht spricht dann mittels Urteil aus, wer das Verschulden an der Zerrüttung der Ehe trägt bzw. kann auch ein gleichteiliges Verschulden vorliegen. Der Verschuldensausspruch im Scheidungsurteil ist insbesondere ausschlaggebend für einen allfälligen Unterhaltsanspruch der Ehegatten. Bei einem gleichteiligen Verschulden hat nämlich keiner der beiden Ehegatten Anspruch auf Unterhalt. Ihr Rechtsanwalt berät Sie gerne.

PECHAR & LEITNER RECHTSANWÄLTE
Mag. Wolfgang Leitner
Schulgasse 1, 8160 Weiz
(Volksbankgebäude)
Tel: 03172/6280
www.pechar-leitner.at

Versicherungs-Journal

VersicherungsBüro Höher
Inhaber: Akad. Vkfm.
Christian Hofer
UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSMAKLER
Tel.: 03172/38 880
www.vb-hoeher.at
8160 Weiz

POLIZZEN - CHECK

Neues Jahr, neue Vorsätze. Der Polizzen Check sollte dazugehören:

Von Zeit zu Zeit gehören auch Versicherungspolizzen einem Check unterzogen, ob sie noch aktuell sind, und - falls erforderlich, richtiggestellt, um bei einem Schaden keine unliebsamen Überraschungen zu erleben.

Als kleine Hilfe eine kurze (unvollständige) Checkliste:

Gab es teure Neuanschaffungen und Verbesserungen im Haushaltsbereich?

Wurde am Gebäude etwas dazu- oder ausgebaut? Wurden Nebengebäude, Carports, Garagen oder kleine Glashäuser errichtet oder sonstige Änderungen wie die Montage von Solar-, Photovoltaikanlagen, Erdwärmepumpen, Erdkollektoren oder dergleichen vorgenommen?

Wurde ein Swimmingpool angeschafft? Hier empfiehlt sich der Einschluss der gesamten Technik inkl. Skimmerleitungen und der meist sehr teuren Pool-Abdeckung.

Wurde zur Freude aller ein Hund angeschafft?

Viele der erwähnten Punkte werden sogar prämienfrei mitversichert. Einzige Voraussetzung: sie müssen der Versicherung gemeldet werden.

Bei mitversicherten Kindern ist zu beachten, dass ab Volljährigkeit – also mit 18 Jahren - die automatische Mitversicherung in gewissen Sparten endet!

Diese Zeilen sollten nur ein Gedankenanstoß sein und können gute Beratung mit einem Abfrageprotokoll nicht ersetzen.

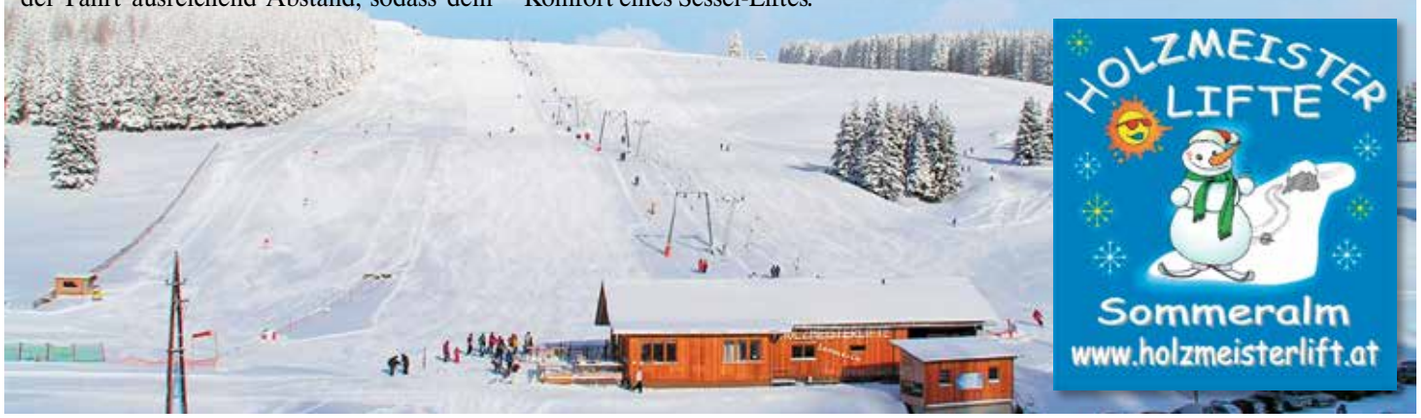
Ihr Versicherungsmakler des Vertrauens
Akad. Vkfm. Christian Hofer

Schifahren und Wintervergnügen daheim

Die Schneelage im Almenland präsentiert sich heuer so gut, wie schon seit Jahren nicht mehr. Und so finden Wintersportler nahezu perfekte Verhältnisse auf den heimischen Pisten vor. Besonders achten die Liftbetreiber auch auf die Einhaltung der Abstände und das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes beim Anstellen. Gerade Schlepplift-Anlagen wie der Holzmeister-Lift, der Pirstinger-Lift oder die Teichalm-Lifte bieten auch während der Fahrt ausreichend Abstand, sodass dem Schivergnügen in den bevorstehenden Ferien nichts im Wege steht. Und bei der aktuell guten Schneelage machen auch Langlauf-Ausflüge oder Schneeschuh-Touren, wie etwa vom Team der Stoakogl-Hütte auf der Sommeralm angeboten, großen Spaß. Auch die anderen Schigebiete der Region sind lohnende Ziele für Tagesausflüge. So bietet das Hauereck beispielsweise zusätzlich zu den Pisten verschiedener Schwierigkeitsgrade auch den Komfort eines Sessel-Liftes.

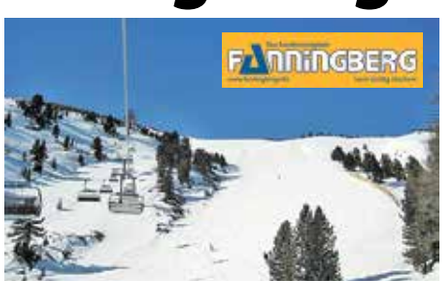
Ski-Waldheimat St. Kathrein am Hauenstein HAUERECK
Ski-Waldheimat Hauereck
Obere Zeil 6, 8672 St. Kathrein am Hauenstein
www.hauereck.com

PIRSTINGERKOGELLIFT
Pirstingerkogellift
Sommeralm 37, 8172 Heilbrunn
www.sommeralm.at



HOLZMEISTER LIFTE
Sommeralm
www.holzmeisterlift.at

Nah genug für einen Tages-Schi-Ausflug



Der Lungau ist mit seinen Schibergen ideal für einen Schi-Tagesausflug. Durch eine kurze Anfahrt aus dem Bezirk gut erreichbar bietet er mit dem Fanningberg, dem Katschberg und dem Großeck-Speiereck gleich drei abwechslungsreiche Schiberge, wo die ganze Familie auf ihren Pisten-Spaß kommt.
Der Fanningberg erschließt mit dem „Samson-Jet“ und dem „Zirben-Jet“ 30 bestens präparierte Pistenkilometer unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade zwischen 1500 und 2150 Meter Seehöhe. Während bis zum Ferienbeginn noch abwechselnd am Fanningberg und am Katschberg Liftbetrieb besteht, sind beide Schigebiete ab den Ferien wieder durchgehend geöffnet. Infos unter **www.fanningberg.info**

Am Katschberg wechseln sich anspruchsvolle Pisten, die von Sesselbahnen wie der Tschaneckbahn erschlossen werden, mit gemütlichen Schleppliften wie dem Freiberglift ab. Auch hier herrscht dank der Höhenlage zwischen 1200 und 2220 Meter eine entsprechende Schneesicherheit. Insgesamt erschließen 16 moderne Liftanlagen 70 Pistenkilometer unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade zwischen den Bundesländern Salzburg und Kärnten. Infos unter **www.katschi.at**

Das Großeck-Speiereck ist mit den modernen Kabinenbahnen sowohl von Mauterndorf als auch von St. Michael/L. aus bequem direkt vom Parkplatz erreichbar. Komfortabel werden Schifahrer (und Winterwanderer, für die es einen eigenen Winter-Wander-Weg gibt) auf den Berg transportiert, wo zahlreiche weitere Sesselbahnen und Pisten ebenso auf die Wintersportler warten, wie vielfältige Möglichkeiten zum Variantenfahren.
Infos unter
www.grosseck-speiereck.at

Wirtschaftsbarometer Oststeiermark: Talsohle durchschritten, aber Unsicherheiten bleiben

Die Corona-Krise hat die Unternehmen in der Oststeiermark schwer getroffen. Ob Umsatz, Auftragslage, Investitionen oder Beschäftigung: die Konjunkturdaten liegen im neuen Wirtschaftsbarometer der WKO Steiermark auf einem historischen Tiefstand – aber mit ersten Aussichten auf Besserung. Bei den Geschäftserwartungen zeigen die Trendpfeile für die kommenden Monate nämlich nach oben. Eine Stimmungsaufhellung, die sich auch bei der Einschätzung des Wirtschaftsklimas widerspiegelt. Während der Negativsaldo hier aktuell noch bei 76,4 Prozentpunkten zu liegen kommt – 80,8 Prozent sehen gegenüber dem Vorjahr eine Verschlechterung, 4,5 Prozent eine Besserung – beträgt der künftige Erwartungssaldo nämlich –23,3 Prozentpunkte. Das ist zwar noch immer ein klarer Minuswert, aber auf deutlich höherem Niveau als im Frühjahr 2020. Ein Zeichen dafür, dass die wirtschaftliche Talsohle durchschritten sein könnte. „Unternehmer sind grundsätzlich dem Optimismus verpflichtet, müssen aber natürlich auch realistisch bleiben. Darum braucht es weitere Konjunkturimpulse, um Arbeitsplätze und damit Wohlstand im Land weiter zu sichern“, betont Regionalstellenobmann Vinzenz Harrer.

„Kommen keine weiteren einschneidenden Corona-Maßnahmen, könnte die wirtschaftliche Talsohle durchschritten sein“, zeigt sich Vinzenz Harrer vorsichtig optimistisch. Denn die Entwicklung sei noch von vielen Unsicherheiten geprägt. „Die Regierung hat in der Krise entschieden gehandelt. Gemeinsam mit den Sozialpartnern wurden viele Maßnahmen gesetzt, die noch schlimmere wirtschaftliche Auswirkungen verhindert haben. Auf dieser Basis können wir jetzt – wenn wir die Pandemie in den Griff bekommen – den wirtschaftlichen Restart schaffen“, ist Vinzenz Harrer überzeugt. Insgesamt 820 Unternehmerinnen und Unternehmer haben in der Steiermark an der großen Konjunkturumfrage teilgenommen. „Sie spiegelt sämtliche Branchen, Regionen und Betriebsgrößen wider und bietet dazu auch einen Überblick zur Wirksamkeit der bisherigen Corona-Maßnahmen“, erklärt Regionalstellenobmann Vinzenz Harrer.

© Kampl, Archivfoto

Hofstätten/R.: Der nächste OststeierMARKT SB-Automat hat eröffnet

Die Regionalentwicklung Oststeiermark setzt den nächsten Schritt in ihren Bestrebungen, den Vertrieb regionaler Produkte zu unterstützen. Nach Bad Waltersdorf und Birkfeld wurde jetzt der nächste OststeierMARKT SB-Automat vom „Eier & Geflügelhof KARNER“ direkt vor dem eigenen Hofladen in Wünschendorf 1, Hofstätten an der Raab, eröffnet. Mit der als „Doppel-Automat“ (zwei Ausgabeautomaten) konzipierten Verkaufsmöglichkeit wird das Angebot für die Bevölkerung sicher, kontaktlos und rund-um-die-Uhr regionale Produkte zu kaufen, erweitert.

Das Warenangebot des OststeierMARKT SB-Automaten beim Hofladen „Eier & Geflügelhof KARNER“ umfasst rund 46 Produkte von Direktvermarktern aus der Region, wie zum Beispiel Eier, Milchprodukte, Teigwaren, Kürbiskernöl, diverse Aufstriche, Wurstwaren, Säfte, Essig, Wein, Schnäpse, Marmeladen und Honig. Ergänzt wird das Sortiment mit saisonalen Produkten.

KK

LAbg. Silvia Karelly, Vorsitzende der Region Oststeiermark: „Die herausfordernden letzten Monate haben uns gezeigt, dass wir mit der Initiative OststeierMARKT zur Stärkung regionaler Unternehmen und Direktvermarkter auf dem richtigen Weg sind. Mit diesem Automaten setzen wir den ersten SB OststeierMARKT Automaten in Zusammenarbeit mit der LEADER Region Weiz-Gleisdorf um.“

Dr. Iris Absenger-Helmli, Geschäftsführung Energieregion Weiz-Gleisdorf: „Es ist für uns in der Energieregion Weiz-Gleisdorf wichtig, dass auch durch Selbstbedienungsautomaten, welche regionale Produkte anbieten, die Kreislaufwirtschaft der Region rund um die Uhr sichergestellt wird.“

Steirische Gemeinden helfen Erdbebenopfern in Kroatien

Das Gemeindeforum Steiermark, ein überparteilicher Zusammenschluss von vielen steirischen Gemeinden, ruft die steirischen Gemeinden zu einer Hilfsaktion für die Erdbebenopfer in Kroatien auf.

Freiwillige Helfer mit Hilfstransporten aus dem ganzen Steirerland haben schon bisher spontane Hilfe organisiert und geleistet. Feuerwehrkameraden, die von ihrem Hilfstransport zurückkamen, berichten, dass vorwiegend Baumaterial, Werkzeuge und Wohncontainer für den Wiederaufbau und als Ersatz der zerstörten Häuser dringend benötigt werden.

Bgm. Ing. Otmar Hiebaum: „Unsere Feuerwehr Markt Hartmannsdorf hat bereits Hilfsgüter in das Erdbebengebiet geliefert. Die Feuerwehrkameraden sind mit bedrückenden Bildern aus dem Erdbebengebiet zurückgekommen und haben Ihre Eindrücke geschildert und ich habe gedacht, auch wir wären froh, wenn wir Hilfe bekämen, wenn uns eine solche Naturkatastrophe heimsuchen würde. Diese Bilder von zerstörten Häusern und den betroffenen Menschen berühren uns und fordern uns geradezu auf, Hilfe zu leisten!“

Aus diesem Grund hat sich der Vorstand des Gemeindeforums entschlossen, eine Hilfsaktion der Steirischen Gemeinden für die Erdbebenopfer in Kroatien zu organisieren.

Das Gemeindeforum ersucht alle Steirischen Gemeinden sich durch Hilfszahlungen an dieser einmaligen Aktion zu beteiligen.

„Wir haben bereits von zahlreichen Gemeinden die Zusage zur Unterstützung. Auch wenn die finanzielle Situation in vielen Gemeinden angespannt ist, sollte es möglich sein, ein kleines Zeichen der Solidarität zu setzen“.

Bei der Raiffeisenbank Zweigstelle Markt Hartmannsdorf wurde ein Spendenkonto „Erdbebenhilfe Kroatien“ eingerichtet, mit der IBAN NR.: AT35 3849 7000 0044 9058

Mit dem gesammelten Geld werden die beschriebenen Hilfsgüter beschafft und rasch der Bevölkerung in den betroffenen Gemeinden in Kroatien zur Verfügung gestellt. Für die zielgerichtete Verteilung der Güter im Erdbebengebiet kann das Gemeindeforum Steiermark auf bestehende Strukturen und Kontakte aus vorhergehenden Hilfsaktionen zurückgreifen.

Gratis FFP2-Schutzmasken für alle über 60 in Weiz

Die Stadtgemeinde Weiz unterstützt ihre Bewohner*innen im Kampf gegen die Pandemie und stellt für alle Personen über 60 kostenlos zwei FFP2-Schutzmasken zur Verfügung. Diese können im Stadtservice Weiz (Rathausgasse 3) abgeholt werden, pro Person werden einmalig zwei Stück ausgegeben. Das Angebot gilt auch für Risikopatienten. Auch Weizer*innen mit finanziellen Problemen sollen mit dem Stadtservice diesbezüglich Kontakt aufnehmen.
„Die Stadt hat 5.400 Stück an hochwertigen, europäischen Schutzmasken angekauft. Damit möchten wir Sie dabei unterstützen, gesund zu bleiben. Bitte nutzen Sie dieses Angebot“, so Bürgermeister Erwin Eggenreich.

Regelmäßige Tests am Arbeitsplatz für Gemeindemitarbeiter
Auch gemeindeintern werden zusätzliche Maßnahmen gegen die Corona-Verbreitung gesetzt. „Wir haben als Gemeinde gegenüber den Menschen der Stadt umfassende Aufgaben zu erfüllen, indem wir ihnen eine funktionierende Infrastruktur und ein umfassendes Serviceangebot uneingeschränkt zur Verfügung stellen. Eine wesentliche Voraussetzung dafür sind gesunde und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, so Bgm. Erwin Eggenreich.
Um die Grundversorgung für alle Weizer weiterhin zu gewährleisten, können sich Gemeindemitarbeiter*innen ab sofort bis zu zweimal wöchentlich am Arbeitsplatz auf Covid testen lassen.
Die Schnelltests sind freiwillig und werden von Betriebsarzt Dr. Hermann Wolf durchgeführt. Mit ihm wurde in den vergangenen Wochen eine detaillierte Teststrategie für die Gemeinde ausgearbeitet. Vor allem in Bereichen mit viel Kundenkontakt, speziell aber in Schulen und Kindergärten, lautet die Empfehlung des Betriebsarztes, dass sich Bedienstete zweimal wöchentlich testen lassen. Negative Ergebnisse werden in einen persönlichen Pass eingetragen und können so transparent nachvollzogen werden.

Aktuelle Infos unter weiz.at
Trotz des aktuellen Lockdowns haben die Einrichtungen der Stadt regulär geöffnet – davon ausgenommen sind lediglich die Stadtbücherei sowie das Stadtmuseum, die aufgrund der behördlichen Bestimmungen geschlossen sind. Alle Informationen zu den aktuellen Covid-Regeln in der Gemeinde, sowie zu Testmöglichkeiten für Bürger*innen und zu Unterstützungsleistungen, finden Sie laufend aktualisiert auf der Website der Stadtgemeinde Weiz unter https://www.weiz.at/Aktuelles/Info-Schwerpunkt_zu_Corona.

HÖFLER'S GARTENTIPP

Hanspeter

...um eine Blüte mehr
höfler

Obstbäume veredeln!
Auch heuer werden wir wieder das Veredlungsservice für alle Obstliebhaber anbieten. Schneiden Sie jetzt an frostfreien Tagen die Vorjahrestriebe Ihrer Obstbäume (Apfel, Birne, Zwetschke, Kirsche) und lagern diese feucht umwickelt im Keller, sodass die Reiser frisch bleiben. Unser Veredlungsprofi wird ihre mitgebrachte Lieblingssorte auf einen fertigen Obstbaum draufveredeln. Damit entsteht automatisch ein 2-Sortenbaum. Es können auch mehrere Sorten auf 1 Bäumchen draufveredelt werden. (Mehrsorten-Apfel, Mehrsorten-Birne…) Genauer Veredlungstermin folgt in der nächsten Ausgabe!

Der Pflanzenverkauf startet wieder ab Anfang März (witterungsabhängig)! Öffnungzeiten unter www.hoefler.at

Wir freuen uns auf Euch!

Neuer Standortmanager für die Businessregion Gleisdorf

Die Businessregion Gleisdorf hat seit 1. Jänner 2021 einen neuen Standortmanager. Mit Mag. Robert Gether wird der ehemalige Standortmanager der Impulsregion Fürstenfeld zukünftig gemeinsam mit den Bürgermeistern der 7 Mitgliedsgemeinden Albersdorf-Prebuch, Gleisdorf, Hofstätten an der Raab, Ludersdorf-Wilfersdorf, Markt Hartmannsdorf, Sinabelkirchen und St. Margarethen an der Raab in enger Kooperation mit der Wirtschaftskammer Steiermark – Regionalstelle Weiz das Standortmanagement eines der dynamischsten Wirtschaftsstandorte der Steiermark weiter vorantreiben. Hierbei liegt das Hauptaugenmerk im Sinne eines „One-Stop-Services“ insbesondere auf einem professionellen Flächen- und Fördermanagement zum Zwecke der Initiierung von Betriebsansiedelungen und der Unterstützung von ansässigen Unternehmen. Zusätzlich soll mit der Abwicklung von standortrelevanten Projekten die regionale Zusammenarbeit intensiviert und die bereits attraktiven Rahmenbedingungen des Wirtschaftsstandortes der Businessregion Gleisdorf weiter optimiert werden.
Mag. Robert Gether, Standortmanager Businessregion Gleisdorf: „Die Businessregion ist eine der dynamischsten Regionen der Steiermark. Insbesondere die Nähe zur Landeshauptstadt Graz, die Lage an der A2 und eine kommunale Wirtschaftsfreundlichkeit ermöglichen eine entsprechend positive Wirtschaftsentwicklung. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den Gemeinden und den Wirtschaftsvertretern und -akteuren vor Ort“
Abg. z. NR Bgm. Christoph Stark, in Vertretung für die sieben Bürgermeister: „Nach den ersten beiden Aufbaujahren der Businessregion geht es nun weiter in die konkreten Umsetzungen – gerade jetzt in diesen besonderen Zeiten ist das extrem wichtig! Ich freue mich, dass wir mit Mag. Robert Gether einen Profi an Bord holen konnten, der über viel Erfahrung verfügt und top motiviert an diese neuen Herausforderungen herangeht!“
Der 43jährige Mag. Robert Gether, MBA ist Betriebswirt und Immobilienmanager. Seine bisherigen Tätigkeiten umfassten unter anderem

- 12 Jahre Standortmanager & Geschäftsführer Impulsregion Fürstenfeld (regionale Betriebsansiedelungen & Standortentwicklung) sowie Leerflächen- und Projektmanagement Stadtgemeinde Fürstenfeld
- 7 Jahre Mitglied Leaderregion Thermenland-Wechselland – Bereich Wirtschaft
- 5 Jahre Manager der Klima- und Energiemodellregion Ökoenergieregion Fürstenfeld.

Zusätzlich zur Tätigkeit als Standortmanager der Businessregion Gleisdorf ist er seit 2016 Geschäftsführer der Oststeirischen Städtekooperation
Kontakt zur Businessregion Gleisdorf:
Mag. Robert Gether MBA, 0664/9692890, office@business-region-gleisdorf.at

Unser Gratis-Kleinanzeigen-Service

Private Kleinanzeigen: Text kostenlos! Gewerbliche Kleinanzeigen: EUR 1,- pro Wort, Mindestentgelt EUR 10.- alle Preise zzgl. 20 % Mwst. Senden Sie Ihren Text bitte schriftlich an das „Neue Weizer Bezirksjournal", Kernstockgasse 1, 8200 Gleisdorf. Telefonnummer nicht vergessen. Für den Abdruck eines Fotos werden EUR 10.-, für Fettdruck bzw. für Farbdruck des Textes jeweils EUR 5.- verrechnet. Mit der schriftlichen Übermittlung des Textes gilt der Auftrag als erteilt! Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 17.2.2021

e-mail: weizerbezirksjournal@a1.net • Fax 0316/424799

KFZ & ZUBEHÖR

Sport-Lederlenkrad „Champion" der Firma Momo für Oldtimer und Youngtimer, in 3 Speichen-Ausführung, Made in Italy, E-Prüfzeichen, super Zustand. Mehr Infos sehr gern unter Tel: 0699/15080815, Birkfeld

Gutschein fürs Mieten von US-Cars (Ford Mustang, Ford Galaxie, Pontiac GTO, Chrysler New Yorker) der Firma High Octane. Gutscheinwert in Höhe von € 40,00 mit unbegrenzter Gültigkeit um 30,00 Euro abzugeben. Tel: 0699/15080815

Leichtgutschaufel für Frontlader, Hauer-Aufnahme 118cm, € 500,-, Weiz, martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

Mistgabel für Frontlader, Hauer-Aufnahme 118cm, € 400,-, martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

1 Stück **Stahlfelge**, für Audi, VW, Seat, Skoda 6 J x 15 ET 38 5 Loch € 12,- Tel. 0664/2183845

3 Stück **Stahlfelgen**, für Audi, VW, Seat, Skoda 6 J x 15 ET 45 5 Loch € 32,- Tel. 0664/2183845

Hydrak Ökonom **Frontladerschaufel**, schwere Ausführung, B:1,60 T:80 H:85cm Aufnahme ca.1,08-1,14 € 740,- Tel. 0664/2183845

Verkaufe **1-2 Gutscheine für ein 1-tägiges Aktiv Training von ÖAMTC Fahrtechnik** im Wert von je € 234,- günstiger um € 200,- Kontakt: anton.bacher@hotmail.com. Infos/Bilder: WillHaben-Code: 431921045

NISTELBERGER
Schlüsseldienst-Sicherheitssysteme
Mobil: 0664/5013517
Telefon: 03172/42400
Wir führen: mechanische u. elektronische Schließsysteme, Türbeschläge, Tresore und Alarmanlagen
Wir bieten: Planung, Service und Montage
Wir fertigen: Schlüssel aller Art, auch nach Nummernangabe, Schilder und Stempel

ZU VERKAUFEN

Die DOKUMENTARFILME von Michael Sumper jetzt für nur 8 € als Download oder DVD unter michael.g.sumper@hotmail.com erhältlich. „Die Kriegszeit rund um St. Ruprecht/Raab", „Kalch - vom 1. Weltkrieg bis heute", „100-Jährige erzählen". Ebenso sein Gedichte-Buch „Wo man alt wird, wird man Alltag?" und seine CD „Was tut man nicht aus Liebe? - Gedichte & Chansons."

Unser individuelles Hochzeits-Arrangement für Ihren schönsten Tag im Leben!
• Hochzeitstafel
• Hochzeitssuite
• Rolls-Royce-Hochzeitslimousine
Wir kümmern uns um alles!

Almer ★★★★ HOTEL | GASTHOF
8160 Weiz, Wegscheide 7
Tel.: 03172 / 22 58
www.gasthof-allmer.at

Orientteppich Nain, Gr. 210x120 cm; **Rinderfell**, schwarz/weiß, Tel. 0677/62870898

Laptoptasche, neuwertig, der Marke hp mit Umhängeriemen und Innenfächern für 15,6 Zoll Laptops. Foto siehe unter Willhaben-Code 431377224, € 10,- - Fixpreis, Tel. 0677/62108086,

Gartenhäuschen, Laube, Pavilion: wunderschöne, massiv gebaute Gartenlaube, 2 Seiten mit großen Sicherheitsglas-Fenster und 2 Seiten der Laube sind offen gehalten - keine Hitzestau, ca 3 x 3 x 3 m. Dach innenseitig wunderschön offen gestaltet, um die Sicht auf die imposante Holzkonstruktion zu gewähren. Bitumenschindeln. Mehr Infos

Farbenzauber ... aus Meisterhand
MEISTER BETRIEB
Christian Habe
Gartengasse 3
8160 Krottendorf
Malen
Tapezieren
Anstreichen
Fassadengestaltung
http://farbenzauber.com
E-Mail: habe@farbenzauber.com
0 31 72/ 41 370 0664/234 91 87 0 31 72/ 41 371

...um eine Blüte mehr
höfle
Baumschule + Gartengestaltung
8182 PUCH/WEIZ, TEL.03177/2252
Lehrstellen frei!
Wir bilden 2 Berufe aus:
Baumschulgärtner oder Landschaftsgärtner!
Bewerbungen jederzeit möglich!
Anmeldung für Schnuppertage im 2. Schulhalbjahr möglich!
Wir freuen uns auf DICH!

Saubere Kleidung mit...
DieTex ...Service mit Herz
TEXTILPFLEGE · PUTZEREI · WÄSCHEREI · MIET- & LEIHWÄSCHE
DieTex GmbH & Co KG
Textilreinigung
8233 Lafnitz 68
Tel.: 03338 / 3100
www.dietex.at

TON- & LICHTVERLEIH
PYROTECHNIK
event-pro.at
BARWAGEN VERLEIH
DJ
KARAOKE
Robert Bauernhofer - 0664/1047276

und Bilder sehr gern unter Tel. 0699/15080815, Birkfeld

Küchenzentralheizungherd von Windhager, Baujahr: 2002, Leistung: 20kw, Maße: 60x60x90 cm, Tel. 0664/2521323

HIFI Anlage Pioneer mit Radio,Kasette,CD, Plattenspieler u. 2 Boxen, ca. 35x37x40 cm, Tel. 0650/2500949

Fahrradträger für Anhängekupplung, 2 Räder, TV-Wandhalterung Tel. 0650/2500949

4 Stück alte **Holzhobel**, 1 **Holzwasserwaage**, 1 **Holzwaage**, Tel. 0650/2500949

Nähmaschine mit Gußgestell, Marke Singer - Rarität, Tel. 0650/2500949

Fernseher, Sony 32 Zoll mit DVBT Box Strong, sehr guter Zustand, Tel. 0650/2500949

Verschiedene Neuteile wie Harley-Davidson Sammler-Spielkarten, künstliche Fingernägel, 100dB Alarm für die Handtasche, neues Grillkochbuch, Energie-Leinwandbild, Blumentopf Elefant, Minirock, Minikleid, Kurzmantel, Ballkleid, Motorradregenhose, handbemalter Most/Wasserkrug, Stricknadeln, Gartenfigur. Neuwertige Teile wie Warmhalteplatte, Reiseführer London und NY, dekorative Bodenlampe, Hr. Lederjacke Mustang, Talisman-Buch, LP`s und CD`s, schönes Teelicht, Peugeot-KZ-Beleuchtung, Damenschuhe vieles mehr. Mehr Infos sehr gern unter Tel. 0699/15080815, Birkfeld

Marmeladen, 2:1 sortenrein, abgefüllt zu 220 g: Ribisel, Himbeer, Erdbeer, Heidelbeer, Isabella; je € 4,- , zum Selbstabholen. Tel. 0680/2017878

Nüsse ausgelöst, abgepackt zu 500 g € 10,- zum Selbstabholen. Tel. 0680/2017878

Einstellplätze
für Wohnmobile, Wohnwägen, Anhänger und Oldtimer zu vermieten
St. Ruprecht, Hr. Mauthner
Tel: 0664/2422244

3 Stk. **Heizkörper**, Anschlüsse seitlich, in sehr gutem Zustand: 2 Stk. 80x60x10 cm, 1 Stk. 60x60x10 cm, um € 60,- Tel. 0680/2017878

Brennholz hart oder weich, trocken, ofenfertig; **Schraubanker** 25/145 cm u. 30/152 cm; **Stahlaludraht** in Rollen, 3 - 4 mm ; **Baumbügel** ; **Drahtspanner** groß; **Vorlauf vom Obstbrand** (Alkohol); günstig unter Tel. 0680/2017878

3 **Helopal - Fensterbänke**: 2 Stk. 124 x 38 x 2 cm; 1 Stk. 120 x 24 x 2 cm, einzeln je € 15,- gesamt € 30,- Tel. 0680/2017878

Zirbenzapfen klein a € 1,50, groß € 2,20, Mindestmenge 15 Stk. zum Selbstabholen. Tel. 0680/2017878

Zeitschriften „Medizin populär“ von Jänner 2019 bis Dezember 2019; auch einzeln abzugeben; pro Ausgabe: 2 Euro; 11 Ausgaben [Juli/August = 1 Ausgabe]: 16,50 Euro. Tel. 0671/20309658

Hutschenreuther Löwenkopf Kaffeeservice, best. aus je 6 Stk. Kuchenteller, durchm.18 cm. Kaffeetassen mit Untertassen und einem Zuckerbehälter und einem Milchkännchen. Spülmaschinenfest, keinerlei Gebrauchsspuren, nichts ausgeschlagen. Fixpreis € 120,- (wenn Interesse auch eine Kaffeekanne € 30,- und auch eine Tortenplatte € 50,-) Abholung oder Zustellung in Weiz, bzw.

Wenn Corona das Leben schwer macht, machen die Herzenskümmerer das Leben etwas leichter.

Für alle, die in dieser schwierigen Zeit unter Nöten und Ängsten leiden, weil sie isoliert sind von ihren Lieben, weil der Verlust vom Arbeitsplatz droht, weil der Tagesablauf so herausfordernd ist, haben die Herzenskümmerer einen Journaldienst eingerichtet, um uneigennützig zu helfen.
Das Team aus Mediatoren, Beratern, Coaches und Therapeuten steht zu folgenden Zeiten unter den angegebenen Rufnummern zur Seite.

Montag, 09:00 – 12:00 Uhr
Dr. Birgit Painsi
+43 664 4064810

Dienstag, 09:00 – 12:00 Uhr
Mag. Sonja Katzianer
+43 677 63036838

Mittwoch, 09:00 – 12:00 Uhr
Erna Klug
+ 43 664 1832191

Donnerstag, 09:00 – 12:00 Uhr
Dr. Sandra Sebinger
+43 676 6438864

Freitag, 09:00 – 12:00 Uhr
Walter Klug
+43 664 1832192

www.herzenskuemmerer.at
Die Herzenskümmerer.

Wir kümmern uns um Ihr Herz, damit Ihr Herz (wieder) strahlt.

...um eine Blüte mehr®
höfle
55 Jahre Höfler Tradition & Leidenschaft
Seit 1966: Gartenhandwerk mit der einen Blüte mehr®
Baumschule + Gartengestaltung
8182 PUCH/WEIZ, TEL.03177/2252

Umland. Tel. 0664/5201908

1 **Drahtglas** 70x90x6cm. € 35,- Tel. 0664/2183845

Trachtenjacke für Dirndl, hellbeige, Größe 40, neuwertig. € 35,- Tel. 0676/6870336

Kaminofen, TOP Zustand, B 63, T 43, H 99 cm, Gewicht: ca. 100 kg, Kaminrohrdurchmesser 150 mm, Feuerraum für 40 cm Scheiter geeignet, mit Kaminrohr, Knie und Brennholztrage, ideal für Wohnraum, Werkstatt … € 200,- Selbstabholung in Brodersdorf Tel. 0664/1338964

Briefmarken alle Welt, 200 Stk., € 3,- Tel. 0664/5978749

Sonderbriefmarken, 200 Stk., € 6,- Tel. 0664/5978749

Div. Karten u. Briefumschläge ca. Jahrgang 1950 Tel. 0664/5978749

Wildwest-Romane, Tel. 0664/5978749

3 Euro **Tier-Taler** zu verkaufen, Tel. 0664/5978749

Weidetränker, 3 Stück, für selbständige Wasserentnahme durch Weidetiere aus einem Gewässer, je € 150,- Weiz, martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

Pferdezucht: 2 Stall-Überwachungskameras zur Fohlen-Geburtenkontrolle, 2 Bildschirme, garantieren sichere Kontrolle bei Fohlengeburten und helfen Stress für die Stute zu vermeiden, je € 500,- martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

Pferdekoppelzaun Gummibändern, Verletzungen ausgeschlossen, besonders für Zucht- und Aufzuchtbetriebe bestens geeignet, € 1,80/m, martin@artner.org; Tel. 0676/4327827

2 Stk. **Heizkörper** neuwertig, 180 * 60 * 6,5 cm, je € 70,-, Weiz, martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

Oldtimer Rennrad KTM, BJ. ca. 1975 zu verkaufen, € 500,- martin@artner.org; Tel. 0676/4327827

ZU KAUFEN GESUCHT

Orden, Uniformen, Stahlhelme, Säbel, Goldschmuck, Blechspielzeug, Tel. 0664/1140865

Alte Helme, Gewehre, Säbel, Dolch, Orden, Böller, Amboss, Schmuck, Uhren, Nachlass, Ansichtskarten u.v.m., Tel. 0664/5761225

Jagdtrophäen, Goldzähne, Schmuck, alte Schlösser, Beschläge, Privatkauf, Tel. 0664/7987547

Kaufe alte Armbanduhren und Taschenuhren, Papiergeld, Münzen, Silber- und Goldschmuck, etc. Tel. 0664/5705098

Federwippe für Kinderspielplatz gesucht! Tel. 0664/2521323

Suche für kleine Landwirtschaft **Steyr Traktor 86E** oder kleinen Lindner. Tel. 0664/4827844 (öfters versuchen da schlechter empfang)

SPORTBEDARF & ZUBEHÖR

Fahrradhelm, schwarz, **Motocrosshelm** für Kinder und Brustpanzer für Kinder, Tel. 0664/4137111

Energetic Cross Trainer, Magnetic Brake System, mit Pulsmesser und digitaler Anzeige. Neuwertig. € 290,- Tel. 0664/2183845

TIERE

Suche **Kaninchenrammler** für Hobbyzoo im Raum Weiz. Kaninchen muss nicht mehr ganz klein sein. Tel. 0671/20309658

ALTENPFLEGE

24 h Betreuungsagentur Uranschek Gebildete, deutschsprechende Betreuungskräfte vorwiegend aus Lettland, Tel. 0664/2600858

VERSCHIEDENES

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Magersüchtigen und BulimikerInnen. Alle Infos unter: www.magersucht.or.at und fb: Selbsthilfegruppe Magersucht für Angehörige

Eine besondere Geschenkidee, eine wertvolle, bleibende Erinnerung, eine beeindruckende Überraschung: **Portraitmalerei** nach Foto, nach Wunsch auf Bestellung. Mag. Olivia Schatzmayr, Tel. 0664/8583724. Mail: olivia@schatzmayr.com, Virtuelle Galerie auf Homepage: www.olivia.schatzmayr.com • Instagram: olivia.schatzmayr

Wasseradern, Curry-Hartmann Linien, Erdsrah-

AUSG'RED'T
Der runde Tisch für Eltern in Trennungssituationen
Moderne Konfliktlösung
Familien-Mediation (gefördert lt. Fam.Einkommen)
Familien- Paar- und Elternberatung
Informations-Termine: 0676/6438864 • 0664/1832191
Mediations-Beratungs-Team: JuristIn und FamilienberaterIn

IMPRESSUM
Neues Weizer Bezirksjournal

Postanschrift: Neues Weizer Bezirksjournal, Kernstockgasse 1, 8200 Gleisdorf
Medieninhaber: Neues Weizer Bezirksjournal - Mag. Herbert Kampl & Co. Ges.b.R
c/o Dobrowolny Communication, Franz Bruckner-Gasse 39, 8160 Weiz
Herausgeber: Mag. Herbert Kampl & Mag.(FH) Axel Dobrowolny
Chefredakteur: Mag. Herbert Kampl, Neues Weizer Bezirksjournal, Kernstockgasse 1, 8200 Gleisdorf
Redaktion und Anzeigenannahme: Tel.: 0664/1805833 oder 0676/3213216
e-mail: weizerjournal@icloud.com oder office@dobcom.at
Satz & Druckvorstufe: DobCom, Dobrowolny Communications, 8160 Weiz
Druck: Styria / Carinthia – Industrieparkstraße 6, 9300 St.Veit/Glan
Die inhaltliche Verantwortung für bezahlte Anzeigen liegt beim Auftraggeber. Druckfehler vorbehalten.
Bei allen Verlosungen, Gewinnspielen u.ä. ist der Rechtsweg ausgeschlossen! Mit der Teilnahme an einer SMS-Verlosung erklären Sie sich mit der Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe Ihrer Daten an den Veranstalter einverstanden.
Unverlangt eingesandte Manuskripte sind jederzeit herzlich willkommen, jedoch kann für die Unterlagen, insbesondere für Fotos etc. keinerlei Haftung übernommen werden. Interessante Beiträge werden nach Maßgabe des zur Verfügung stehenden Platzes ausschließlich honorarfrei abgedruckt! Einsender erklären sich mit redaktioneller Bearbeitung und Kürzung einverstanden. Mit der Übersendung bzw. Überlassung eines Fotos gilt die honorarfreie Abdruckerlaubnis als erteilt. Für die finanzielle Abgeltung allfälliger Rechte Dritter sowie der aus der Verletzung dieser Rechte folgenden Kosten haftet der Überlasser!
Derzeit gültige Anzeigenpreisliste Nr. 33a vom 2. Oktober 2020

Hospiz Steiermark Team Weiz
Wenn sich das Leben zu Ende neigt, ist es oft nicht einfach mit Emotionen, Gefühlen, Wünschen und Ansprüchen umzugehen. Der Hospizverein Weiz hat professionell geschulte MitarbeiterInnen und Mitarbeiter, die sich mit vollem Herzen der Begleitung von Menschen und deren Angehörigen widmen. Die Betreuerteams arbeiten ehrenamtlich - und für jene, die Hilfe benötigen, entstehen keine Kosten.
Sie können sich vertraulich an die unten angeführte Telefonnummer wenden
Hospizteam Weiz:
Weizberg 17, 8160 Weiz
Tel: 0676 / 711 40 00
Teamleitung:
Frau Ingrid Kratzer-Toth
Tel: 0664 / 23 40 121
www.hospiz-stmk.at
laufend Hospiz-Ausbildungskurse
Info: 0864 / 23 40 121
langjährige Unterstützung durch Lions Club Weiz
Unterstützung durch die Stadtgemeinde Weiz
Freiwillige Spenden bitte an: Hospiz Weiz - Raiffeisenbank Weiz - BLZ: 38187, Kontonummer: 4001616

len finden und lösen. Tel. 0664/88767747

Kartenlegen, Karmalösen, Pendel und Engelkarten. Tel. 0699/10224892

STELLENANGEBOTE

Gelernter Gärtner, männlich für Privatgarten wöchentlich ab März, Tel. 0664/1646778

PARTNERSUCHE

Suche eine nette Frau, 70-75 Jahre, wenn du auch alleine bist ruf mich an, Tel. 03172/3751

Bin selbstständiger Holzbaumeister ohne Anhang und zukunftsorientiert und suche eine Partnerin zum liebhaben zwischen 30-40 Jahre. Zuschriften mit Kennwort „Garten" an Neues Weizer Bezirksjournal, Kernstockgasse 1, 8200 Gleisdorf

DIENSTLEISTUNGEN

Schleife Messer und Scheren. Hr. Schwarz, Hartbergstraße 40, 8200 Gleisdorf, Tel. 03112/4028

ZU VERMIETEN

Albersdorf-Prebuch: Sonnige Neubauwohnung mit überdachten Abstellplatz, OG, ca. 54 m² Wohnfläche, voll möbliert, 12 m² Balkon. Günstig zu vermieten. Anfragen unter Tel. 0664/6392193

Birkfeld: 55 m² Wohnung, neu eingerichtet-möbliert, Nähe Billa, Tel. 0676/5025576

Gleisdorf: 59m² Wohnung im Hochpaterre, im Zentrum nähe Hauptplatz und Eurospar gelegen. Zwei Zimmer, Einbauküche, Badezimmer mit Badewanne, Wc-extra ,Balkon, Abstellraum, großes Kellerabteil. Miete inkl. Betriebskosten € 652,- Tel. 0664/1288004

REALITÄTEN

Birkfeld: Baugrund, 800 m², alle Anschlüsse, sonnige Südlage, kein Bauzwang, auch als Geldanlage zu verkaufen, m² ab €10,- Tel. 0676/5025576

REALITÄTEN ZU KAUFEN GESUCHT

Ackerfläche, eben ab 1 ha in Großraum Gleisdorf, Fürstenfeld zu kaufen gesucht. Tel. 0680/1213146

Suche **Wochenend-/ Haus bzw. Kleinwohnhaus oder Gartenwohnung**, zu kaufen. Tel. 0677/62058106

Veranstaltungen Februar - März 2021

Pro Veranstaltung EUR 10,- • Pro Foto zusätzlich EUR 10,-

Gutenberg
Covid 19

Covid 19 hat es geschafft. Plötzlich hat die ganze Menschheit eine gemeinsame Herausforderung. Eine Herausforderung mit vielen Begleiterscheinungen. Und wenn man es von Seite der Schöpfung her betrachtet, sind diese Begleiterscheinungen alle wohltuend und fördern die Regeneration all dessen, was wir Menschen in den letzten Jahrhunderten, und da besonders in den letzten fünfzig Jahren, angerichtet haben. In Wahrheit sollten wir, als Bewohner dieser wunderbaren Erde sehr, sehr dankbar dafür sein, dass uns die Erde noch duldet und uns mit diesem kleinen Virus einen sanften Denkzettel vor die Nase hält. Die Erde kommt ganz locker und bequem ohne uns aus. Sie braucht uns nicht! Es ist höchste Zeit vom Wirtschaftdenken ins ökologische, nachhaltige und wohlwollende Denken und Handeln über zu gehen. Wir sollten, wenn wir als Spezies überleben wollen, uns schleunigst am Ökosystem orientieren. Noch haben wir die Chance.

Freitag 19. Februar
19:19 Uhr in Gutenberg.
„Haus zum offenen Wort"
Thema: „Das Immunsystem"
Ich bitte um kurze Voranmeldung
unter Tel. 0664/9182233

✚ Blutspendetermine

Do 4.02., 16-19 Uhr
Sinabelkirchen, Mittelschule

Do 4.02., 16-19 Uhr
Fischbach, Volksschule

Di 9.2., 16-19.30 Uhr
Markt Hartmannsdorf, Dorfhof

Mi 17.2., 10 - 13 & 14 - 19 Uhr
Gleisdorf, Forum Kloster

Fr 19.2., 13-19 Uhr
Weiz, Rotkreuz-Bezirksstelle

Mo 22.2., 15-19 Uhr
Puch bei Weiz, Mittelschule

So 28.2., 8-12 Uhr
Passail, Pfarrsaal

Geschäftslokal

in bester Frequenzlage in Gleisdorf zu vermieten

Helle Verkaufsräume (ca. 130 m²), extra Lager bzw. Sozialraum (30 m²), 2 WCs, Teeküche, zahlreiche Schaufenster, 2 eigene Firmen-Parkplätze, ausreichend Parkplätze rundum, Vorplatz zur Mitnutzung, sehr gute Werbemöglichkeiten an der Außenfassade, faire Mietkonditionen

✆ 0676/3213216

5 | JAHRE GARANTIE[1]

DER NEUE CUPRA *FORMENTOR*

SPORTLICH UNTERWEGS AB 150 PS.

AB € 32.970,–[2]

CUPRAOFFICAL.AT/FORMENTOR

Verbrauch: 6,4–9,0 l/100 km. CO_2-Emission: 144–204 g/km. Stand 01/2021. Symbolfoto. [1]CUPRA Garantie von 5 Jahren bzw. 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. [2]Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt. und NovA.

CUPRA

SEAT HARB WEIZ
Weiz - Werksweg 104 - Tel. 03172 / 3999
www.seat-harb.at